

Einfach das bessere Stadt-
magazin für Homburg ...
... eben weil's gelesen wird

es Heftche®



Juli 2023

Ausgabe 131 / 11. Jahrgang

www.es-Heftche.de

Das kostenlose Stadtmagazin
für Homburg und Umgebung

Informativ, lehrreich und unterhaltsam

100 Jahre

Saarpfalz-Gymnasium

Halbzeit

Musiksommer

Busangebot

Neue Faltblätter

Top-Spender

387 Blutspenden



**FLIESENMARKT
SCHWENK GmbH**

06821 / 48 56 01 | 06851 / 91 22 177
www.fliesen-schwenk.de



**Ihr Meisterbetrieb in
Neunkirchen und St. Wendel**

- Ausführung sämtlicher Estrich- und Fliesenarbeiten
- Schlüter®-BEKOTEC-System Fachbetrieb
- Schlüter®-System Handwerker



**Regionalentscheid:
Lesedino-Wettbewerb**



**Mitmachen und gewinnen!
Europa-Park Gewinnspiel**

NEU

es Heftche



SCAN ME



Unsere neue Website hat viele neue und praktische Funktionen zu bieten, die Sie begeistern werden:

- ✓ Newsticker mit chronologischen Meldungen
- ✓ Neue Struktur für mehr Übersichtlichkeit
- ✓ Tagesaktuelle Nachrichten aus der Region
- ✓ Übersichtlicher Veranstaltungskalender
- ✓ Blätterversion der aktuellen Ausgaben
- ✓ und vieles vieles mehr...

Besuchen Sie jetzt unsere neue Website unter www.es-heftche.de

Zum Titelbild:
Sommer, Sonne, Urlaubszeit.

Titelbild von:
Adobe Stock / Me studio

Editorial

Impressum

Herausgeber:

mps.agency
Inhaber: Marcel Philipp Schmitt (V.i.S.d.P.)
Eisenbahnstraße 3, 66424 Homburg
Telefon (0 68 41) 1 87 73 24
e-mail: info@es-heftche.de
Internet: www.es-heftche.de

Verbreitung in:

Homburg, Limbach, Kinkel, Altstadt,
Blieskastel, Bexbach, Beeden, Bruchhof-
Sanddorf, Einöd, Erbach, Jägersburg,
Kirrberg, Reiskirchen, Schwarzenbach,
Schwarzenacker, Wörschweiler,
Waldmohr und Zweibrücken.

Chefredaktion

Silvia Schenk (se)
e-mail: silvia.schenk@es-heftche.de

Redaktion-Team:

Silvia Schenk (se), Florian Schneider (fs)
und Christian Ehrlich (ce)
e-mail: redaktion@es-heftche.de

Anzeigenverkauf:

Direktvertrieb durch mps.agency:
Anna Jacob, Silvia Schenk und
Marcel Philipp Schmitt.
e-mail: werbung@es-heftche.de

Verifizierte Anzeigen-Vertriebspartner:

ANZEIGEN.DE GmbH
Werbeagentur SatzDesign Werner Möhn

Layout und Gestaltung:

mps.agency, Homburg

Datenschutzerklärung:

Informationen zum Datenschutz unter:
www.es-heftche.de/datenschutz

Druck:

Druckerei Kern GmbH
In der Kolling 7, 66450 Bexbach
Internet: www.kerndruck.de

Anzeigen- und Redaktionsschluss für Ausgabe 132 ist am 17. Juli 2023

Verlag und Redaktion freuen sich über jeden unverlangt eingesandten Text, Haftung dafür kann allerdings nicht übernommen werden. Alle Veröffentlichungen im **Stadtmagazin „es Heftche“** sind urheberrechtlich geschützt. Dies gilt insbesondere auch für Werbeanzeigen, die vom Verlag oder in dessen Auftrag gestaltet wurden. Weiterverwendung nur mit ausdrücklicher Genehmigung des Verlags. Namentlich gekennzeichnete Texte spiegeln nicht unbedingt die Meinung des Herausgebers wider. Keine Haftung bei Fehler, Irrtümer, Druck- und Satzfehler. Als besonderen und kostenlosen Leserservice finden Sie alle Berichte dieses Heftes auch in unserer Onlineausgabe vom **Stadtmagazin „es Heftche“** für Homburg und Umgebung unter www.es-heftche.de. Schauen Sie mal rein!

Liebe Leserinnen und Leser,

schnell vergeht die Zeit. Vor zwei Jahren kam mit der Ausgabe 107 das erste Stadtmagazin „es Heftche“® mit mir als neuem Herausgeber auf den Markt. Viel ist seither passiert, unter anderem ging unsere neue Online-Version an den Start und alles wurde etwas moderner und frischer. Vieles ist geblieben, so auch unser Bestreben, Ihnen jeden Monat ein Magazin voller interessanter und schöner Berichte, tollen Gewinnspielen, dem beliebten Veranstaltungskalender und natürlich dem Apotheken dienstplan, zu gestalten.



Wir möchten uns bei dieser Gelegenheit bei unseren Kunden bedanken, die es uns erst möglich machen, unsere Magazine kostenlos zur Verfügung zu stellen.

Herzliche Grüße
Ihr Marcel Philipp Schmitt

In unserer Juli-Ausgabe lesen Sie:

- Wir haben wieder ein Gewinnspiel für Sie mit unserem langjährigen Kooperationspartner Europa Park, machen Sie mit und gewinnen Sie Eintrittskarten.
- Lesen Sie in unserem Gesundheitsbeitrag warum das Trinken und vor allem das richtige trinken so wichtig ist im Sommer.
- Unsere Kinderseite hält eine lehrreiche Geschichte über die Hunderasse Labrador und natürlich unser Kreuzgitterrätsel mit Gewinnchancen bereit.
- Bürgermeister Forster bedankt sich bei den Stadtwerken Homburg, die als Grünpaten zur regelmäßigen jahreszeitlichen Bepflanzung der Anlage rund um den Brunnen einen ganz wesentlichen Bestandteil beitragen.
- Vom 07. bis 09. Juli wird zum 48. Mal das Homburger ADAC Bergrennen stattfinden.
- In der Pro Seniore Residenz Hohenburg konnten Mitarbeiter/innen ihre Zertifikate zum Bewegungsexperten in Empfang nehmen. Christina Scholl vom Saarländischen Turnerbund überreichte in einer kleinen Feierstunde die Urkunden.
- Im Kulturzentrum Saalbau hat das Saarpfalz-Gymnasium das 150-jährige Bestehen der Bildungseinrichtung, die 1873 als Lateinschule ihren Anfang nahm, gefeiert.
- Die Wanderausstellung „Die Dame von Schengen“ im Europäischen Kulturpark zu sehen.
- Landrat Dr. Theophil Gallo hat gleich drei Träger des Bundesverdienstkreuzes der jüngsten Vergangenheit zu einer kleinen Feier ins Landratsamt eingeladen.
- Rund 170 Spender/innen die alle jeweils mehr als 75 Blutspenden geleistet haben, waren zu einer Feierstunde im Homburger Forum eingeladen.
- Der Parkplatz in Jägersburg wurde von Minister Jürgen Barke und Bürgermeister Michael Forster offiziell eröffnet. Ein weiterer Schritt im Naherholungsgebiet für die Investition in den Tourismus und in den Wirtschaftsstandort.
- Bürgermeister Michael Forster ehrte die Gewinner/innen des Lesedino-Wettbewerbs im Homburger Rathaus. Die Viertklässler kamen aus Grundschulen in Bexbach, Reinheim, Limbach, Medelsheim-Altheim und Homburg.
- Neue Faltblätter informieren ausführlich über das Nahverkehrsangebot in verschiedenen saarpfälzischen Orten. Es liegt in den Rathäusern aus, wird verteilt oder kann auch kostenlos durch den Bereich Mobilität der Kreisverwaltung zugeschickt werden.

Übrigens, kennen Sie schon unsere neue Onlineversion? Unter www.es-heftche.de finden Sie neben den E-Papern auch tagesaktuelle News. Schauen Sie doch mal vorbei!

Viel Spaß beim Lesen wünscht Ihnen...
... Ihr Team vom Stadtmagazin „es Heftche“®

48. Homburger Bergrennen 2023 findet statt

Der ADAC Saarland sichert weitere Hilfen zu

Die eigens einberufene, außerordentliche Mitgliederversammlung des Homburger Automobilclubs vom 8. Mai 2023, brachte das Ergebnis, dass das 48. Homburger ADAC Bergrennen (07.-09. Juli 2023) stattfinden kann.

Nachdem die bei der Sitzung anwesenden ADAC-Saarland Vorstandsmitglieder, Thomas Krisam (1. Vorsitzender) und Oliver Warken (Sportleiter) den Mitgliedern des ADAC Ortsclub Homburg (HAC) umfangreiche Hilfen zum Erhalt des traditionellen Bergrennens auf der Käshofer Straße zugesichert hatten, war man sich am Ende einig und ermutigt die Veranstaltung in diesem Juli erneut anzugehen. Da die Zeit nun drängt, es sind nur mehr 8 Wochen bis die Startampel auf der Käshofer Straße für die Rennwagen auf grün schaltet, hatte die Vereinsspitze eine Besprechung mit allen Helfern des Bergrennens 2023 für Dienstag den 16. Mai einberufen.



Das 48. Homburger Bergrennen 2023 findet statt

Die Position des Sportleiters konnte mit dem im NSU Bergpokal aktiven Fahrer, Christoph Schwarz (Otterberg) nachbesetzt werden und auch ein Duo aus der Versammlung erklärte sich bereit die Leitung des Bautrapps und somit der Auf- und Abbauarbeiten von Rennstrecke, Zuschauerbereichen und der Infrastruktur im Fahrerlager federführend zu übernehmen. Dennoch ist man gerade in diesem wichtigen Bereich noch immer dünn besetzt. Stichwort Fahrerlager; dem fortgeschrittenen Zeitpunkt geschuldet, wird man den Umzug auf asphaltiertes Terrain in diesem Jahr nicht umsetzen können und dies nach der Veranstaltung für 2024 angehen. Die Wiederaufnahme des Rennbetriebs beim Homburger ADAC Bergrennen nach der Pandemie im Vorjahr, war für den Homburger Automobilclub und seine Helfer von Erfolg gekrönt. Die massiven Anstrengungen die die Organisatoren auf sich nahmen, hatten sich am Ende gelohnt. Überdurchschnittliche Besucherzahlen, zufriedene Teilnehmer, gu-

tes Wetter und ein akzeptables finanzielles Ergebnis unter dem Strich, machten Hoffnung für die kommenden Jahre. Dennoch hing weiter die angespannte Personalsituation, wie ein Damoklesschwert über dem Verein und dem traditionsreichen Bergrennen im östlichen Saarland, das seinen Anhängern Spaß und Lebensfreude vermittelt und die gleiche Daseinsberichtigung hat, wie Volksfeste, die Fußballbundesligen oder Open Air Konzerte. Mit seiner Tradition seit 1974 erlangte das Karlsberg-Rennen, das bislang fest zur deutschen Bergrennsportszene gehörte, auch internationalen Ruf.

Doch im zeitigen Frühjahr schlugen die Demografie der Mitglieder, veränderte Lebensgewohnheiten nach der Pandemie und ein überraschender Rückzug an prominenter Stelle voll durch, ließen die Personal und Helfersituation derartig anspannen, dass sich

bei den noch in der Verantwortung stehenden Vorstands- und Organisationsmitgliedern ein mulmiges Gefühl im Bauch breit machte. Kein Wunder diese haben in der Vergangenheit immer wieder Aufgaben übernommen oder in Personalunion durchgeführt und sind dabei an ihre Grenzen gekommen. „Eine weitere Verdichtung der Aufgaben unter den „Willigen“ ist keinem zumutbar“, die pro Kopf Belastungen sind nicht mehr stemmbar“, erkannte der 1. Vorsitzende des Trägervereins Homburger Automobilclubs, Andreas Herl, kürzlich bei einer Vorstandssitzung bei der nur mehr vier von sieben HAC-Funktionären anwesend waren. Da zuvor auch noch der Renn- und Sportleiter des Clubs Jürgen Guckert, aus gesundheitlichen Gründen mit sofortiger Wirkung ausschied, geriet man weiter unter Druck. Einen Rennleiter für die beiden Veranstaltungstage zu bekommen, sehe ich jetzt nicht als großes Problem an“, so Organisationsleiter Sascha Ressmann. „In der Veranstaltergemeinschaft der Deutschen Bergmeisterschaft, gibt es einige Personen, die eine entsprechende Lizenz besitzen und im Notfall zur Verfügung stehen. Das Problem sind vielmehr die administrativen Aufgaben weit im Vorfeld des Rennwochenendes, bei denen es um Reglements, Ausschreibung und um die Anmeldungen und die Weiterverarbeitung der Teilnehmeranfragen geht“.

In Kürze werden die Ausschreibungen für das Bergrennen selbst und die angeschlossene GLP-Prüfung für Young- und Oldtimer veröffentlicht und das Nennportal für die Aktiven eröffnet. Das Rennen wird zur Deutschen und Luxemburger Berg-Meisterschaft, zum KW Berg-Cup, zur GLPberg-Meisterschaft und zum ADAC Retro Berg-Cup gewertet.

Unter <http://www.homburger-bergrennen.de/> finden Sie viele weitere Informationen. © Bubel



Autoservice vom Profi

- Inspektion nach Herstellervorgabe
- Hauptuntersuchung*
- Achsvermessung
- Unfallinstandsetzung
- Bremsen-Service
- Glasreparatur
- Öl-Service
- Einlagerung
- und vieles mehr

*Auch Sondereintragungen nach §19 Abs. 3 StVZ. Prüfung durch externe Prüfungenieure der amtlich anerkannten Überwachungsorganisationen.



R&S
Reifen
CmbH

Kaiserslauterer Str. 269
66424 Homburg
Telefon 068 41/52 62



Besuch von David Lindemann

In Vielfalt geeint – das ist der Slogan der EU

Welche Perspektiven die Schüler*innen des Saarpfalz Gymnasiums auf das Leben in der EU und deren Ausgestaltung haben, das diskutierten sie mit David Lindemann, Staatssekretär und Chef der Staatskanzlei.

Am 22.05. tauschten sie sich in der Aula des Saarpfalz Gymnasiums über die Zukunftsvisionen aus. Der Besuch begann mit einem „Museumsrundgang“. Gezeigt wurden Exponate der Klasse 10a, die unterschiedliche Visualisierungen zu Themen der EU wie den Umgang mit Geflüchteten, die Kooperation in der EU, den Schutz im Netz, insbesondere in social media und die Frage des Umgangs mit Vielfalt thematisierten. Engagiert stellten die Schüler*innen ihre Ideen dem Staatssekretär vor. Damit war die Grundlage für eine

auf Veränderungen, Schwierigkeiten und die Entwicklung der Digitalisierung in der Schule. Herrn Lindemann war die saarländische Perspektive besonders wichtig, insbesondere die Kooperation zu Frankreich und die Umsetzung der Frankreichstrategie. Hier zeigte er insbesondere wirtschaftliche Perspektiven im Hinblick auf die Lage im Herzen Europas und der Grenznähe auf. Vor dem Hintergrund der aktuellen Situation in der EU nahmen deren Zukunftsperspektiven großen Raum in der Diskussion ein. Der Umgang mit der Ukraine und mit Russland standen hier im Vordergrund. Genauso wie die EU ihre Gemeinsamkeiten in der Vielfalt sucht und findet, so war auch der Besuch von Herrn Lindemann durch vielfältige Themen und Sichtweisen geprägt. Gerade der Blick auf die abwechslungsreichen Fragestellungen schafft ein differenzierteres Verständnis der EU, unterstützt eine differenziertere Mei-



Es war eine beeindruckende Begegnung mit Herrn Staatssekretär David Lindemann (rechts)
© Peter Hecker

genauso bunte Fragerunde gelegt. Themen waren beispielsweise die ökologische Umgestaltung im Hinblick auf die Zukunft der Mobilität und Heizungen, der europäische Einfluss in der Welt, sowie die Abhängigkeit der EU von anderen Staaten. Hier nahm insbesondere die Frage, inwiefern Wirtschaftspolitik von Wertfragen abhängen sollte, größeren Raum ein. David Lindemann beschrieb das Spannungsverhältnis wirtschaftlicher und ethischer Fragen, betonte aber die Annäherung von Staaten durch wirtschaftliche Kooperation und gegenseitigen Respekt. Die Schüler*innen gaben ihrerseits einen Einblick in ihre Perspektive der Corona Pandemie und deren Folgen für ihr Leben, also



Staatssekretär David Lindemann besuchte das Saarpfalz-Gymnasium © Peter Hecker

nungsbildung und zeigt, wie auch beim Besuch thematisiert, Möglichkeiten zur Teilhabe auf.

Über das Saarpfalz-Gymnasium finden Sie viele Informationen unter www.spg-hom.de im Internet.

© Peter Hecker

MPS 2306


Tierarztpraxis
Am Tannenwald
 – Nicole Walter –

Alle bekannten tierärztlichen
Tätigkeiten, Naturheilverfahren,
Röntgen und Ultraschall.

Terminvereinbarung

Mo., Di.: 8.00–12.00 Uhr und 15.00–18.00 Uhr · Mi.: 8.00–12.00 Uhr
 Do.: 8.00–12.00 Uhr und 17.00–20.00 Uhr · Fr.: 8.30–14.00 Uhr

Telefon (0 68 49) 99 16 06

Am Tannenwald 4 · 66459 Kirkel
www.tierarzt-kirkel.de

MS2107


PARTHENON


Inh.: Savatu Jusufi

Grill-Restaurant · Griechische Spezialitäten
– Mit moderner und großer Außenterrasse –

Öffnungszeiten:
Dienstag bis Sonntag von 11:30 bis 14:00 Uhr und 18:00 bis 24:00 Uhr · Montag ist Ruhetag

Winterfloß 26 · 66539 Wellesweiler
Telefon 06821-4 1381 · www.parthenon-grill.de

Dank an drei Träger des Bundesverdienstkreuzes

Empfang für Roland Best, Klaus Port und Christian Müller

Landrat Dr. Theophil Gallo hat gleich drei Träger des Bundesverdienstkreuzes der jüngsten Vergangenheit – Roland Best aus St. Ingbert, Klaus Port aus Bebelnheim und Christian Müller aus Frankenholz – zu einer kleinen Feier ins Landratsamt eingeladen.

Es ist eine bemerkenswerte große Ehre, wenn eine Bürgerin oder ein Bürger das Bundesverdienstkreuz erhält. Nicht immer kann Landrat Dr. Theophil Gallo bei der Ordens-

lebendigen Austausch über Lebens(ver)läufe, Ordensverleihungen und die Zukunft des Ehrenamtes, das die drei Ordensträger nach wie vor vorbildlich ausüben.

So gehen auf Roland Best die Gründungen der gemeinnützigen Tafeln im Saarpfalz-Kreis zurück, 2007 die Tafel in Homburg, 2009 die in St. Ingbert. Als Landeslogistiker koordiniert er seit 2014 im Vorstand des Landesverbandes der Tafeln Rheinland-Pfalz/Saarland die Organisation der Tafeln im Verband. Bis 2021 leitete er als Vorsitzender die Homburger Tafel, er ist bis heute bei beiden Tafeln

engagiert. Roland Best eröffnete damit ein niedrigschwelliges Versorgungsangebot für von Armut betroffene und bedürftige Menschen. Zugleich setzte er ein Zeichen gegen die Verschwendung und für die Rettung noch erhaltenswerter Lebensmittel.

Christian Müller hat viel seiner Lebenszeit dem wichtigen und unentbehrlichen Ehrenamt eines Feuerwehrmannes zum Wohle der Bevölkerung nicht nur in seinem Heimatort Frankenholz gewidmet. Seit Jahrzehnten setzt er sich mit großem persönlichen Einsatz und sichtbarem Erfolg für die Jugendarbeit und die Nachwuchsförderung bei den Feuerwehren im Saarpfalz-Kreis ein.

Klaus Port initiierte im Jahr 2009 die Gründung des gemeinnützigen Vereins „Blieskasteler Freunde und Helfer – Schutzengel für Kinder“ zur Unterstützung schwerstkranker und schwerstbehinderter Kinder und Jugendliche durch Spendengelder. Seither konnten bereits viele betroffene Familien im Saarpfalz-Kreis und im Saarland mit finanzieller Hilfe des Schutzengelvereins große Erleichterung für ihren Alltag erfahren. Dabei geht das Engagement von Klaus Port über das übliche Maß weit hinaus.

„Ihre Leistungen für das Gemeinwesen sind von unschätzbarem Wert und alles andere als selbstverständlich. Sie haben über viele Jahre Ehrgeiz und Durchhaltevermögen für die gute Sache entwickelt und jeder auf seine Weise Großartiges für die Menschen in unserer Region und für die Menschlichkeit geleistet. Dafür gebührt Ihnen unser aller Dank“, so Landrat Dr. Theophil Gallo abschließend.



Beim Empfang im Landratsamt: Landrat Dr. Theophil Gallo, Christian Müller, Klaus Port, Roland Best und Andreas Motsch © Beate Ruffing

Unter <https://www.bundespraesident.de/> finden Sie in der Rubrik Amt & Aufgaben weitere Informationen zum Bundesverdienstkreuz.

Pressestelle Saarpfalz-Kreis

aushändigung in den Kommunen mit vor Ort sein. Es ist ihm jedoch ein Anliegen, persönlich zu der Auszeichnung zu gratulieren. „Zur Verleihung des Verdienstkreuzes am Bande des Verdienstordens der Bundesrepublik Deutschland möchte ich Sie persönlich und im Namen des Saarpfalz-Kreises herzlich beglückwünschen. Ich freue mich mit Ihnen, dass Ihr Engagement in unserem Kreis diese höchste Anerkennung auf Bundesebene gefunden hat“, betonte der Landrat.

In ungezwungener Atmosphäre und im Beisein von Andreas Motsch, Geschäftsereichsleiter Zentrale Steuerung, Sicherheit und Ordnung, kam es dann auch zu einem

Feuerwehr warnt vor Garten- und Vegetationsbrandgefahr

Erhöhte Vorsicht ist bei der Unkraut-Beseitigung mit Brennern geboten

Viele Hausbesitzer kümmern sich derzeit um ihren Garten. Die Pflanzen wachsen, in den Beeten wird gesät. Ein unliebsamer „Feind“, der alljährlich dabei auftaucht, ist fast überall das Unkraut.

Baumärkte wie auch andere Händler bieten zur Vernichtung sogenannte Unkrautbrenner an, die mit Gas betrieben werden und schnell für saubere Anlagen sorgen sollen. Doch muss mit diesen Geräten auch verantwortungsvoll umgegangen werden: „Einmal nicht aufgepasst, stehen auch die Thuja-Hecke, der angrenzende Baum oder ganze Büsche in Brand. Die Flammen können sich auch rasend schnell aufs Gartenhaus oder das Wohngebäude ausbreiten“, warnt Homburgs Wehrführer Peter Nashan.



Feuerwehrleute bekämpfen einen Flächenbrand (c) Adobe Stock / Aleksandr Lesik

Die Feuerwehr hatte in den vergangenen Tagen bereits Einsätze, weil Gartenbesitzer die Gefahren des Gasbrenner-Einsatzes unterschätzten. Die Flammen aus dem Brenner sind nahezu unsichtbar, können aber durch ihre Hitze meterweit zu Zündungen führen. Eine weitere Rolle spielt auch das Wetter: „Durch die langanhaltende Trockenheit breitet sich das Feuer schneller aus“, so Nashan, der in diesem Zusammenhang auch auf die erhöhte Vegetationsbrandgefahr hinweist: „Das schöne Wetter mit geringen Niederschlägen in den vergangenen Wochen erhöht die Gefahr von Wald- und Wiesenbränden in unserer Region. Wir appellieren hier an alle Bürgerinnen und Bürger, vorsichtig

zum einen mit den Brennern in ihrem Garten umzugehen und auch einige Verhaltensregeln beim Aufenthalt, zum Beispiel beim Spaziergang im Wald, zu beachten.“ Diese sind:

- Kein offenes Feuer im Wald oder in Waldnähe, außer an hierzu ausdrücklich ausgewiesenen Plätzen.
- Nicht rauchen und keine Zigarettenreste wegwerfen. Dies gilt auch für die Autofahrt.
- Nicht mit dem PKW über entzündlichem Untergrund parken. Der Katalysator eines PKWs erhitzt sich stark und kann einen Brand auslösen. Benutzen Sie nur ausgewiesene Parkflächen.
- Sofern es sich um einen Entstehungsbrand handelt, kann versucht werden diesen mit etwas Wasser oder durch Ausstreichen mit einem feuchten Tuch oder einem Ast klein zu halten, wenn das noch gefahrlos möglich ist.

Diese Regeln gelten vor allem auch bei Phasen langer Trockenheit mit Hitze, wie sie in den kommenden Sommermonaten wieder zu erwarten sind.

Wer einen Wald- oder Flächenbrand bemerkt, wird gebeten, diesen unverzüglich über den Notruf 112 oder 110 der Feuerwehr oder der Polizei zu melden. Für die Feuerwehr wäre es zudem sehr hilfreich, wenn sich der oder die Meldende an der Zufahrtsstraße zum betroffenen Waldgebiet bemerkbar machen würde.

© Jan Emser

Wir gratulieren Gewinner sind gezogen

Wir hatten in der letzten Ausgabe (Heft 130/Juni 2023 Seite 14-15) von ihrem Stadtmagazin „es Heftche“® ein Gewinnspiel für Sie. Dabei gab es 5x2 Eintrittskarten für den Besuch des Zoo d'Amnéville zu gewinnen. Folgende Teilnehmer dürfen sich jeweils über zwei Eintrittskarten freuen. Die Ziehung fand unter Ausschluss des Rechtsweges statt.

Die Lösung lautete:

„80“

Bianca Weigel, Hau
Stefan Krick, Otterbach
Nicole Steis, Homburg
Georg Albert, Schönenberg-Kübelberg
Pascal Commercon, Neunkirchen

Alle Gewinner werden von uns durch den Postweg über ihren Gewinn informiert. Herzlichen Glückwunsch. ■

Ingenieurbüro Schindin GmbH



Plakette fällig? Wir führen die Hauptuntersuchung & Änderungsabnahmen an Ihrem Fahrzeug durch. Ohne Termin.

Unsere Prüfstellen in Ihrer Nähe

Merchweiler

Quierschiederstr. 20
66589 Merchweiler
☎ 06825 / 8016756

Ramstein

Spesbacher Str. 61d
66877 Ramstein-Miesenbach
☎ 06371 / 6177637

Bexbach

Saarpfalz-Park 105a
66450 Bexbach
☎ 06826 / 53231

✉ info@schindin.de

Saarpfalz-Gymnasium feierte einhundert-fünzigjähriges Bestehen

Bürgermeister Michael Forster gratulierte und lobte Entwicklung

Im vollbesetzten Kulturzentrum Saalbau hat das Saarpfalz-Gymnasium (SPG) mit einem umfangreichen und begeisternden Programm am vergangenen Mittwoch das 150-jährige Bestehen der Bildungseinrichtung, die 1873 als Lateinschule ihren Anfang nahm, gefeiert.

Die Schülerinnen und Schüler sowie die Lehrerschaft zeigten mit ihrem Schulchor, der AG Turntanz, Musikerinnen und Musikern, dem Grundkurs Darstellendes Spiel, einem Filmprojekt, einem Rückblick auf die vergangenen 150 Jahre und der Schulband sowie der Bläsergruppe ein mitreißendes Programm, dem die zahlreichen Gäste bis nach 23.00 Uhr folgten. Besonders viel Applaus erhielt die Tanz- und Musikgruppe der befreundeten 21. Öffentlichen Schule aus Tiflis. Durch den Abend führten Schulleiter Jürgen Mathieu und seine Stellvertreterin Vera Hecker-Funk, die auch zahlreiche Ehrengäste begrüßen konnten. Darunter waren beispielsweise die saarländische Bildungsministerin Christine Streichert-Clivot, Staatssekretär David Lindemann, Landrat Dr. Theophil Gallo, Bürgermeister Michael Forster, Landtags- und Stadtratsmitglieder sowie mehrere frühere Schulleiter und auch Gäste von den Partnerschulen in Tiflis und La Baule. Bürgermeister Michael Forster freute sich auch als ehemaliger Schüler des SPG über den vollbesetzten Saalbau und sprach von einer Selbstverständlichkeit, der Schule für dieses Fest das Kulturzentrum zur Verfügung gestellt zu haben. Er dankte allen Beteiligten, die die Festveranstaltung

organisiert hatten und daran beteiligt waren sowie dem Redaktionsteam, das die umfangreiche Festschrift passend zum Jubiläum erstellt hatte. Der Bürgermeister ging besonders auf die Projekte des SPG ein und lobte neben „Zeitung macht Schule“ und „Schule ohne Rassismus“ das Engagement der AG Geschichte. „Gerade dem Einsatz der AG Geschichte hat die Stadt die Stolpersteine als wichtige Elemente der Erinnerung und



Herzlich gratulierte Bürgermeister Michael Forster dem Schulleiter Jürgen Mathieu (links)
© Jürgen Kruthoff/Stadtverwaltung

der Mahnung zu verdanken“, betonte der Bürgermeister. Die Stolpersteine wurden im Frühjahr an mehreren Stellen in der Homburger Innenstadt verlegt. Bürgermeister Forster dankte der AG Geschichte auch dafür, seit vielen Jahren die Gedenk-Veranstaltungen zum 9. November mitzugestalten.

Dieser vielfältige Einsatz auch außerhalb der Schule zeuge vom besonderen Engagement der Lehrkräfte, der Schülerinnen und Schüler sowie deren Eltern, so der Bürgermeister. Einen besonderen Dank sprach er an die Schulleiter der vergangenen Jahrzehnte, vor allem aber an den nach diesem Schuljahr ausscheidenden Schulleiter Jürgen Mathieu, aus. „Sie haben viel in Ihrer Amtszeit für den hiesigen Standort bewirkt und das SPG mit

Diesen Artikel und weitere Berichte finden Sie auch auf unserer tagesaktuellen Onlineversion unter es-heftche.de.

Ihrem Kollegium zukunftsorientiert weiterentwickelt“, sagte Forster und hob die Bedeutung der hohen Qualität der weiterführenden Schulen gerade für einen Wirtschafts- und Wissenschaftsstandort wie Homburg hervor. Zuvor hatte Ministerin Streichert-Clivot das kulturelle Angebot des SPG gelobt und war auf den seit 20 Jahren am Gymnasium etablierten IT-Zweig eingegangen, während dies verpflichtend erst zum nächsten Schuljahr offiziell eingeführt werde. Landrat Dr. Gallo stellte als Träger der weiterführenden Schulen im Kreis seine persönlichen Erinnerungen und Gedanken an das SPG in den Vordergrund seiner Ansprache. Er betonte dabei, dass den Schülerinnen und Schülern Zeit für ihre persönliche Entwicklung gegeben werden solle und begrüßte die Rückkehr zu G 9.

Über das Saarpfalz Gymnasium finden Sie alle Informationen unter <https://spg-hom.de/> im Internet.
© Pressestelle Stadt HOM



FRIES & HERRMANN Anwaltskanzlei

Fachanwälte für Erbrecht, Familienrecht und Verkehrsrecht
Vorsorgeanwälte (Vorsorgevollmacht u. Patientenverfügung)
Testamentsvollstreckung, Vermögensnachfolgeplanung



Kanzlei Blieskastel
Schlossbergstraße 2
66440 Blieskastel
Tel.: (0 68 42) 25 23
Fax: (0 68 42) 5 25 59
kanzlei@fries-herrmann.de



Kanzlei am Rotenbühl
66123 Saarbrücken-Rotenbühl
(Post nur über Kanzlei Blieskastel)
Tel.: (06 81) 91 00 30 61
Fax: (0 68 42) 5 25 59
kanzlei@fries-herrmann.de



Mitglied bei VorsorgeAnwalt e.V. (www.vorsorgevollmacht-anwalt.de)

DSG Geschäftsstelle Deutsche Schiedsgerichtbarkeit für Erbstreitigkeiten



Für die Richtigkeit keine Gewähr

APOTHEKEN-DIENSTPLAN

für den Monat Juli 2023

Homburg, Kinkel, Altstadt, Limbach, Bexb., Oberbexb., Beeden, Bruchhof-Sanddorf, Einöd, Erbach, Jägersb., Kirrberg, Reiskirchen, Schwarzenb., Schwarzenh., Wörschw., Frankenholz

IM NOTFALL

**Apotheken-
Notdienstfinder:**

0800-00 22 8 33 (Festnetz)
22 8 33 (Handy)

| | | | | |
|------------|--|------------------------|---|-------------------------------|
| Sa. 01.07. | Markt-Apotheke | Homburg | Marktplatz 12 | 06841/2309 |
| So. 02.07. | Rathaus-Apotheke Schlossberg-Apotheke | Oberbexbach Homburg | Frankenholzer Str. 114 Talstraße 49 | 06826/96307 06841/5544 |
| Mo. 03.07. | Marien-Apotheke Ring-Apotheke | Erbach Bexbach | Dürerstr. 81 Bahnhofstraße 11 | 06841/73273 06826/8189731 |
| Di. 04.07. | Apotheke am Erbach | Erbach | Berliner Str. 104 -106 | 06841/755018 |
| Mi. 05.07. | Apotheke an der Uni | Homburg | Unikliniken Geb. 4 | 06841/1627770 |
| Do. 06.07. | Bahnhof-Apotheke | Homburg | Eisenbahnstr. 52 | 06841/4081 |
| Fr. 07.07. | Apotheke am Enklerplatz AVIE Apotheke Bexbach | Homburg Bexbach | Talstr. 9 Poststr. 1 | 06841/9825089 06826/931990 |
| Sa. 08.07. | Brunnen-Apotheke | Homburg | Talstraße 34 | 06841/2228 |
| So. 09.07. | Dürer-Apotheke | Erbach | Dürerstraße 134 | 06841/74242 |
| Mo. 10.07. | Hohenburg-Apotheke | Homburg | Kaiserstraße 16 | 06841/2500 |
| Mi. 12.07. | Apotheke im Globus | Einöd | Neunmorgenstr. 10 | 06848/206 |
| Do. 13.07. | Burg-Apotheke Rats-Apotheke | Kirkel Homburg | Goethestraße 4a Talstr. 23 | 06849/220 06841/5223 |
| Fr. 14.07. | Merburg-Apotheke Schloss-Apotheke | Kirrberg Jägersburg | Ortsstraße 2 Saar-Pfalz-Str. 84 | 06841/9838300 06841/72058 |
| Sa. 15.07. | Apotheke am Bexbach Apotheke in Einöd | Bexbach Einöd | Rathausstr. 30 Heinrich-Spoerl-Str. 2a | 06826/2904 06848/7309640 |
| So. 16.07. | Markt-Apotheke | Homburg | Marktplatz 12 | 06841/2309 |
| Mo. 17.07. | Rathaus-Apotheke Schlossberg-Apotheke | Oberbexbach Homburg | Frankenholzer Str. 114 Talstraße 49 | 06826/96307 06841/5544 |
| Di. 18.07. | Marien-Apotheke Ring-Apotheke | Erbach Bexbach | Dürerstr. 81 Bahnhofstraße 11 | 06841/73273 06826/8189731 |
| Mi. 19.07. | Apotheke am Erbach | Erbach | Berliner Str. 104 -106 | 06841/755018 |
| Do. 20.07. | Apotheke an der Uni | Homburg | Unikliniken Geb. 4 | 06841/1627770 |
| Fr. 21.07. | Bahnhof-Apotheke | Homburg | Eisenbahnstr. 52 | 06841/4081 |
| Sa. 22.07. | Apotheke am Enklerplatz AVIE Apotheke Bexbach | Homburg Bexbach | Talstr. 9 Poststr. 1 | 06841/9825089 06826/931990 |
| So. 23.07. | Brunnen-Apotheke | Homburg | Talstraße 34 | 06841/2228 |
| Mo. 24.07. | Dürer-Apotheke | Erbach | Dürerstraße 134 | 06841/74242 |
| Di. 25.07. | Hohenburg-Apotheke | Homburg | Kaiserstraße 16 | 06841/2500 |
| Do. 27.07. | Apotheke im Globus Blies-Apotheke | Einöd Limbach | Neunmorgenstr. 10 Bahnhofstraße 17 | 06848/206 06841/80635 |
| Fr. 28.07. | Burg-Apotheke Rats-Apotheke | Kirkel Homburg | Goethestraße 4a Talstr. 23 | 06849/220 06841/5223 |
| Sa. 29.07. | Merburg-Apotheke Schloss-Apotheke | Kirrberg Jägersburg | Ortsstraße 2 Saar-Pfalz-Str. 84 | 06841/9838300 06841/72058 |
| So. 30.07. | Apotheke am Bexbach Apotheke in Einöd | Bexbach Einöd | Rathausstr. 30 Heinrich-Spoerl-Str. 2a | 06826/2904 06848/7309640 |
| Mo. 31.07. | Markt-Apotheke | Homburg | Marktplatz 12 | 06841/2309 |

Anzeige

SD1303

Auch im Internet
www.es-heftche.de

es Heftche

Das Monatsmagazin
für Ihre Stadt und Umgebung

Meinungen · Trends · Tipps
Veranstaltungen und Vereinsleben

Werde auch Du Fan



facebook.com/esHeftche

**INVESTIEREN
SIE IN
KINDHEIT**

**FÜR JUNGE MENSCHEN
MIT VIEL POTENZIAL**



sos-kinderdoerfer.de



**SOS
KINDERDÖRFER
WELTWEIT**

Gesundheitsbeitrag

Getränke - Die richtige Auswahl ist entscheidend!

Der Sommer ist endlich da und das bedeutet nicht nur die Temperaturen steigen, sondern auch der Flüssigkeitsbedarf unseres Körpers. Wenn es draußen wärmer wird, muss dieser nämlich gegenregulieren, um seine Temperatur halten zu können. Das tut er, indem wir schwitzen und über die Haut Flüssigkeit abgeben. Wie eine Art Klimaanlage wird auf diesem Weg die Wärme nach außen geleitet.

Da der Mensch zu etwa 65 % aus Wasser besteht, ist dieses absolut essenziell für unser Überleben und ein Mangel kann schon nach verhältnismäßig kurzer Zeit unangenehme Folgen haben. Besonders im Sommer ist es daher wichtig die Flüssigkeitszufuhr zu erhöhen und immer im Blick zu haben wieviel man über den Tag verteilt getrunken hat. Mindestens genauso wichtig wie die Frage nach der Menge ist es jedoch auch zu schauen, WAS man getrunken hat! An dieser Stelle muss ganz klar differenziert werden: Es gibt gute und schlechte Getränke und die schlechten sollte man ein für alle Mal meiden! Während viele Ernährungsberater im Bereich der Nahrungsmittel nicht in gut und schlecht kategorisieren möchten, weil es letztlich immer eine Frage der Menge ist, ist sich die Mehrheit jedoch einig, wenn es um die Auswahl der Getränke geht. (Stilles) Wasser und ungesüßte Tees zum durststillen; Alles andere sollte die absolute Ausnahme sein oder am besten gar nicht konsumiert werden. Es kommt nicht selten vor, dass Menschen, die den Wunsch haben Gewicht zu verlieren in ihrer Ernährung schon einiges richtig machen und sich dennoch wundern, warum es mit dem Abnehmen nicht richtig funktionieren will. Ihnen ist nicht bewusst, dass die Ernährung allein nicht der einzige Baustein ist. Wer weiterhin in größeren Mengen zuckerhaltige Getränke zu sich nimmt, wird kein Gewicht verlieren, da die Energiedichte dieser Produkte enorm ist. Softgetränke jeglicher Art enthalten große Mengen sogenannter leerer Kalorien, weil sie zwar reichlich Energie, dabei aber keinerlei gute Nährstoffe mitbringen. Es handelt sich um reine Genussmittel, die niemals zugeführt werden sollten, um Durst zu löschen. Am besten ist es, sich den Konsum solcher Getränke gänzlich abzugewöhnen und Kinder gar nicht erst mit diesen Produkten in Berührung zu bringen. Wem stilles Wasser auf Dauer zu langweilig ist, der kann mit fri-

schen Früchten, Kräutern und Gurkenscheiben etwas mehr Abwechslung ins Spiel bringen. Am besten bereitet man schon am Morgen ein oder zwei große Glaskaraffen für den Tag vor und hat so immer etwas griffbereit. Auch Beeren (frisch oder tk) eignen sich gut zum Aromatisieren von Wasser und sehen dabei auch noch schön aus. Hier steht nicht nur der Aspekt der Gewichtsregulation im Mittelpunkt, sondern unsere Gesundheit insgesamt. Schon ein kleines Glas Limonade veranlasst unseren Körper dazu riesige Mengen Insulin freizusetzen, um den Zucker transportieren zu können. Das führt auf Dauer zu gesundheitlichen Problemen und kann der Auslöser für schwerwiegende Erkrankungen sein. Es kommt erschwerend hinzu, dass uns der Verzehr solcher Getränke oft vergessen lässt, welche Mengen an Energie wir unserem Körper tatsächlich zugeführt haben. Wir trinken flüssige Kalorien, sind danach aber dennoch hungrig oder bekommen aufgrund des hohen Zuckergehaltes sogar Heißhunger, was uns dazu veranlasst etwas „Richtiges“ zu essen, sodass wir am Ende die doppelte Energiemenge von dem aufgenommen haben, was wir eigentlich benötigt

hätten. Diesen Kreislauf sollten wir zu unserem eigenen Wohl unbedingt durchbrechen und uns immer wieder daran erinnern, was es tatsächlich braucht, um den eigenen Körper bestmöglich zu versorgen.

Noch einen Hinweis zum Schluss: Vor allem älteren Menschen macht die Hitze der Sommermonate oft stark zu schaffen und sie dehydrieren noch schneller als Jüngere. Das liegt unter anderem daran, dass sich in unserem Körper bestimmte Rezeptoren befinden, die uns genau anzeigen, wann wir durstig sind bzw. wann wir genügend Flüssigkeit aufgenommen haben. Man geht zunehmend davon aus, dass diese Rezeptoren im Alter nicht mehr so gut funktionieren und ältere Menschen das Trinken daher häufiger vergessen. Damit das nicht passiert, kann es auch hier hilfreich sein, sich die benötigten Mengen an Wasser/Tee genau abzufüllen und an verschiedenen Stellen im Haus bzw. in der Wohnung kleine Stationen mit einem Glas und einer Flasche aufzustellen. Wer am Abend nicht alle Wasserflaschen geleert hat, weiß, dass er zu wenig getrunken hat und mehr darauf achten sollte. Auf diese Weise kann man sich leicht selbst kontrollieren oder älteren Menschen eine Hilfestellung geben.

Emilia Schappé, zertifizierte Ernährungsberaterin



Viele Getränke sind voller Zucker (c) Adobe Stock / monticelllo



**Das Monatsmagazin
für Ihre Stadt und Umgebung**

Ihre freundliche Anzeigenberaterin

Medienberaterin **Silvia Schenk** informiert Sie gerne:
☎ 0176-31 60 33 53 oder silvia.schenk@es-heftche.de



**Medienberaterin
Silvia Schenk**

Halbzeit beim Homburger Musiksommer

Querbeat und Jazzfrühschoppen auf dem Historischen Marktplatz

Gleich zu Beginn des Monats Juli wird die seit Juni laufende Konzertreihe mit einem fulminanten „Knaller“ fortgesetzt.

Dabei trifft die Big Band „Urknall“ aus Sankt Wendel in der Reihe Jazzfrühschoppen am 1. Juli auf die Bosch Big Band aus Stuttgart. Ab 11:00 Uhr präsentieren die beiden befreundeten Big Bands ein Wechselspiel im Programmablauf von Swing über Latin und Bebop bis zu modernen Arrangements.

Auch die Reihe Querbeat am Freitagabend startet am 7. Juli mit einem regelrechten musikalischen Großaufgebot in den Monat Juli. Zehn Musiker aus verschiedenen Ländern haben sich zur Formation „Sixtyfive Cadillac“ zusammengefunden, um Hits aus den Sechzigern und Siebzigern im eigenen Arrangement auf die Bühne zu bringen. Am eigentlichen Halbzeit-Weekend entführt dann zunächst am 21. Juli Andreas Nagel seine Zuhörer mit „Merci Chérie - Merci

Udo“ in die musikalische Welt von Udo Jürgens. Einen Tag später, am Samstag 22. Juli ist mit Ludwig Seuss der Keyboarder der Spider Murphy Gang mit seiner eigenen Band zu Gast. Sie werden den Homburger Marktplatz im rauen Sound des Rhythm & Blues vibrieren lassen, gemischt mit klassischem Piano-Boogie und dem Zydeco aus Louisiana.



Kommen Sie zum Homburger Musiksommer, es lohnt sich © Raimund Konrad

Weitere Termine im Juli sind:

8.7. Santana Cover Band,
14.7. Beat Boat
15.7. Jazz Connection feat. Angela van Rijnthoven
28.7. Bixxi Chicks
29.7. Wagner & Company!

Informationen über Veranstaltungen in Homburg erhalten Sie unter homburg.de im Internet.

© Raimund Konrad




AFTERWORK PARTY

Jeden 3. Donnerstag ab **17 Uhr**
im **Vin!oh**

Vinoh - Marktplatz 3 - Homburg 66424

Die perfekte Zeit für grenzenlose Abenteuer

Sommerurlaub im Europa-Park Erlebnis-Resort

Ferienzeit ist Reisezeit und warum soll man in die Ferne reisen, wenn man grenzenlosen Ferienspaß in Deutschlands größtem Freizeitpark erleben kann.

Grenzenloser Spaß in Deutschlands größtem Freizeitpark

Reiselust und Fernweh gehören zum Sommer wie Eiscreme und Sonnenbrille. Ganz gleich, ob man von einer kühlen Brise an nordischen Fjorden träumt oder sich am liebsten zwischen Palmen und türkisblauem Wasser entspannt – im Europa-Park Erlebnis-Resort ist immer die perfekte Zeit für Urlaub. Die 16 europäischen Themenbereiche laden zu einer atemberaubenden Reise über

Rust ist auch das möglich. In unmittelbarer Nähe zum Europa-Park befindet sich die ganzjährig geöffnete Wasser-Erlebnisswelt Rulantica. In 14 nordisch gestalteten Bereichen mit über 50 Rutschen und Attraktionen in einem weitläufigen Indoor- und Outdoor-Bereich ist Wasserspaß für alle Altersklassen garantiert. Bei „Snorri Snorkling VR“ begeben sich Besucher mit einer VR-Taucherbrille auf eine fantastische Erlebnistour tief unter die Meeresoberfläche. Für noch mehr Action sorgt seit diesem Jahr „Vikingsløp“, die größte Speed-Rutsche Europas. In acht Röhren auf insgesamt mehr als 1.500 Metern Länge rutschen die Gäste dabei auf Matten liegend um die Wette. Erwachsene können es sich anschließend im exklusiven Ruhe- und Saunabereich „Hyggedal“ gemütlich machen. Am Snorri Strand können sich die



Ein reißender Wildbach, der seine Bahnen durch die einzigartige Landschaft Skandinaviens zieht, das ist Fjord Rafting © Europa-Park

kleinen Besucher nach Herzenslust austoben und erfrischen, während die Eltern nur wenige Meter weiter im neuen Bereich Snorri's Düne relaxen.



Genießen Sie eine spritzige Fahrt mit Atlantica © Europa-Park

Neue Geschmackskomposition im „Restaurant der Zukunft“

Eine aufregende Reise für die Sinne erleben die Gäste der kulinarischen Weltneuheit Eatrenalin. Seit November 2022 begeistert das Fine Dining Restaurant mit seinem Zusammenspiel aus hochwertiger Spitzenküche



Im Tønnevirvel heißt es „Ab in die Boote... fertig... nass!“ © Europa-Park

den Kontinent ein. Mit über 100 Attraktionen und Shows, landestypischer Architektur und authentischer Küche ist Deutschlands größter Freizeitpark das ideale Ausflugsziel. Ob mit Babys, Kleinkindern oder achterbahnwütigen Teenagern: Der Europa-Park hält mit jeder Menge Action & Spaß Abenteuer für die gesamte Familie bereit und bietet zu jeder Jahreszeit außergewöhnliche Höhepunkte – egal, ob zu Saisonstart, Sommer, Halloween, Winter oder HALLOWinter.

Rulantica - Der ultimative Wasserspaß für die ganze Familie

Raus aus der südbadischen Sonne und mitten rein in eine nordische Themenwelt – in

Ihr Spezialist für:

- Orthopädische Schuhe nach Maß
- Orthopädische Fußeinlagen
- Bequemschuhe – auch für lose Einlagen
- WMS-Kinderschuhe von Größe 18 – 42
- Med. Kompressionsstrümpfe nach Maß
- Versorgung nach Brustoperation
- Podographie / Innenschuh-Druckmessung



Sanitäts- und Orthopädiehaus
Braunberger
GmbH



Neunkirchen
Bliespromenade A1
Tel. (068 21) 221 65

Homburg
Talstraße 38
Tel. (068 41) 153 25

und visuellen, akustischen, olfaktorischen sowie haptischen Erfahrungen. Das Herzstück von Eatrenalin ist der „Floating Chair“, ein innovatives Fahrsystem, das den Gast durch die unterschiedlichen Genusswelten schweben lässt.



Mitmachen & Gewinnen!

Freundlicherweise hat uns Europa Park in Rust 3x2 Eintrittskarten zur Verlosung zur Verfügung gestellt. Wenn Sie zwei Eintrittskarten gewinnen möchten, beantworten Sie zur Teilnahme einfach folgende Frage:

Gewinnspielfrage:

Wie viele europäische Themenbereiche laden zu einer atemberaubenden Reise über den Kontinent ein?

Stichwort: europa-park hom

Auf unserer Website unter www.es-heftche.de/gewinnspiele (Dort finden Sie auch die Teilnahmebedingungen) können Sie das Gewinnspiel-Formular ausfüllen. Bitte beachten Sie, dass wir keine E-Mails oder Post zur Gewinnspielteilnahme annehmen. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen. Einsendeschluss ist der 16.07.2023. Viel Glück!

Mit YULLBE in fantastische Welten eintauchen

Eine Expedition ins All, in den verzauberten Europa-Park oder ins Hamburger Miniatur Wunderland erleben die Besucher der VR-Attraktion YULLBE. Seit diesem Frühjahr begeistert dort die 30-minütige YULLBE PRO Experience „Amber Blake: Operation Dragonfly“. Das neue Abenteuer basiert auf der



In Vikingløp, der größten Speed-Rutsche Europas, geht es mit dem Kopf voraus auf Matten dem Ziel entgegen © Europa-Park



Island Wodan, über einen Kilometer lang, 40 Meter hoch, 100 km/h schnell, Fliehkräfte von wahnsinnigen 3,5G in den Kurven und sogar Airtime-Phasen machen sie zum Magnet für jeden Achterbahn-Junkie © Europa-Park

Comic-Reihe Amber Blake des belgischen Supermodels Jade Lagardere und lässt die Gäste in einen interaktiven 3D-Agenten-Thriller eintauchen.

Himmlische Nächte in den Europa-Park Hotels

Wenn die Füße von den Entdeckungstouren des Tages müde sind, bieten die sechs Europa-Park Hotels sowie das urige Camp Resort

die ideale Erholung. Ganz gleich, ob man sich an einsame Fjorde im hohen Norden wünscht oder von mediterranen Nächten träumt, die parkeigenen 4-Sterne und 4-Sterne Superior Erlebnishotels verzaubern die Gäste mit ihrer liebevollen Thematisierung und einem ausgezeichneten kulinarischen Angebot. Großzügige Wellness- und Spabereiche runden den Aufenthalt perfekt ab. So werden die Tage im Europa-Park und in Rulantica garantiert zu einem einzigartigen Kurzurlaub für die ganze Familie.

Der Europa-Park ist in der Sommersaison von 09.00 bis mindestens 18.00 Uhr geöffnet. Tagesdatierte Europa-Park Tickets sind online unter tickets.europapark.de erhältlich. Info-line: 07822 / 77 66 88. Weitere Informationen auch unter europapark.de.
© Europa-Park

Auch im Internet
www.es-heftche.de

es Heftche®

Das Monatsmagazin für Ihre Stadt und Umgebung

Meinungen · Trends · Tipps
Veranstaltungen und Vereinsleben

Werde auch Du Fan

f Finde uns auf Facebook

facebook.com/esHeftche

Sparen Sie nicht am falschen Ende.

Jetzt wird's ZEIT!

Gewinnen Sie neue und alte Kunden mit Werbung im

es Heftche

Das Monatsmagazin für Ihre Stadt und Umgebung

Mehr als ein Monatsmagazin
Informativ, lehrreich, unterhaltsam

☎ 06841-1877324

A. Arend

Fenster, Türen
Wintergärten
Rollläden
Insektenschutz
Glasschäden

Andreas Arend · Industriestraße 5 · 66914 Waldmohr
Tel. 0 63 73 - 34 75 oder - 90 33 · Fax 0 63 73 - 89 39 66
info@aarend-fenster.de · www.aarend-fenster.de

Parkplatz in Jägersburg offiziell eröffnet

Minister Jürgen Barke und BM Michael Forster zeigen sich begeistert

Der Parkplatz in Jägersburg wurde von Minister Jürgen Barke und Bürgermeister Michael Forster offiziell eröffnet. Beide Politiker sind sich einig: „Weiterer Schritt im Naherholungsgebiet ist eine Investition in den Tourismus und in den Wirtschaftsstandort“.

Großer Bahnhof für den Parkplatz an der Gustavsburg, dessen Sanierung der Ortsrat in Jägersburg so lange gefordert hatte: Am Donnerstagnachmittag übergaben Bürgermeister Michael Forster und der saarländische Wirtschaftsminister Jürgen Barke die frisch asphaltierte Fläche offiziell ihrer Bestimmung. „Wer in den vergangenen Jahren den Zustand des Parkplatzes beobachtet hat, hat gesehen, dass es durchaus schwierig ist, diesen zumindest provisorisch instand zu halten. Das hat jetzt zum Glück ein Ende“, freute sich Forster über diesen „weiteren Schritt im ganz großen Projekt der touristischen Weiterentwicklung des Naherholungsgebiets“. Er dankte den städtischen Gremien und den Mitarbeitern des Bauamts sowie der Grünflächenabteilung für ihren Beitrag in dieser Sache. Ein weiterer Dank ging an Jägersburgs Ortsvorsteher Jürgen Schäfer, „dafür, dass du immer hintendran bist und dich so engagierst zusammen mit dem Ortsrat, der in die gesamte Planung ebenfalls involviert war“. Den größten Dank an diesem Nachmittag formulierte der Verwaltungschef in Richtung Jürgen Barke, den Minister für Wirtschaft, Arbeit, Energie und Verkehr, der es sich nicht nehmen ließ, bei der offiziellen Eröffnung dabei zu sein: „Ohne den Zuschuss in Höhe von 95 Prozent der Gesamtinvestition wäre dieses Projekt aufgrund unserer Haushaltslage nicht möglich gewesen“, sagte Forster an die Adresse Barkes. Für den Tourismusminister ist das Geld allerdings bestens angelegt. Jürgen Barke sagt: „Mit dem neu hergerichteten Parkplatz Weiheranlage Schlossweiher leistet die Stadt Homburg einen Beitrag zur Qualitätssteigerung des Tourismus im Saarland und rundet das Freizeit-Angebot rund um den Jägersburger Weiher in sinnvoller Weise ab. Die Förderung des neuen Parkplatzes in Höhe von rund 207.000 Euro ist eine Investition in den Tourismus und damit auch in den saarländischen Wirtschaftsstandort.“ Die Sanierung des Parkplatzes wurde von zwei Firmen aus Sankt Wendel und Eppelborn unter Feder-

führung der Grünflächenabteilung der Stadt Homburg geplant und realisiert, vorausgegangen war eine Ausschreibung. Neben der Entwicklung von Roter Erde zu Asphalt wurde auch die Beleuchtung erneuert, „was ebenfalls ein sehr wichtiger Aspekt ist“, so Forster in seiner Begrüßung. Das Naherholungsgebiet Jägersburg mit der Gustavsburg und dem Weiherensemble habe sich in den vergangenen Jahren bereits hervorragend entwickelt, lobt Forster zudem in diesem Zusammenhang auch das Engagement vieler Menschen vor Ort. Zur weiteren touristi-

schen Entwicklung wurde ein Konzept entwickelt, auch mithilfe weiterer Fördermittel konnten bereits einige Projekte erfolgreich abgeschlossen werden. Doch man sei noch lange nicht fertig, betont Forster: „Es ist schon viel passiert, aber es steht noch sehr viel auf dem Plan. Ich hoffe, dass wir auch in Zukunft noch viele schöne Dinge in Jägersburg verwirklichen können!“ Im nächsten Zug stehe beispielsweise die Erneuerung der Asphalt-Decke des Fußweges entlang des östlichen Ufers des Brückweihers an, deutete der Verwaltungschef an.

Informationen über das Naherholungsgebiet Jägersburg erhalten Sie unter <https://www.saarpfalz-touristik.de/attraktionen> im Internet.

© Pressestelle Stadt HOM



Bürgermeister Michael Forster weihte gemeinsam mit Minister Jürgen Barke, dem städtischen Beigeordneten Manfred Rippel, dem stellvertretenden Ortsvorsteher Jägersburgs Peter Fuchs und Ortsvorsteher Jürgen Schäfer den Parkplatz offiziell ein (v.l.), im Vordergrund Martin Orschekowski von der Abteilung Stadtentwässerung im Rathaus

© Michael Klein/Stadtverwaltung Homburg

IM WEITERBETRIEB
HEIZUNGS-PIT
Heizung • Sanitär • Klimatechnik

Störungssuche Wartung Kundendienst

mehr erfahren

Heizungs-Notdienst
für namhafte Heizungshersteller

06826/52 86 544

HeizungsPIT
Münchwieser Straße 1
66450 Bexbach

info@heizungs-pit.de
www.heizungs-pit.de

heizungs-pit
Heizungs-pit

Weine, Antipasti und mehr

Ein Stück Italien mitten in Homburg

Rund um den Historischen Marktplatz in Homburg herrscht schon eine besondere Atmosphäre und einen wesentlichen Beitrag leistet hierzu die ansässige Gastronomie. Italienisches Flair können Sie im OH!LIO und VIN!OH genießen und das bei schönem Wetter auch draußen auf dem Historischen Marktplatz. Besonders beliebt sind die Afterwork Partys, bei denen immer viel los ist.

Weine, Antipasti und mehr, das ist das VIN!OH in Homburg. Hier wird Ihnen eine hervorragende Auswahl an erstklassigen Weinen aus aller Welt angeboten, ausführliche Beratung natürlich inklusive. Eine kleine, feine Karte, mit ausgewählten frischen

Diesen Artikel und weitere Berichte finden Sie auch auf unserer tagesaktuellen Onlineversion unter es-heftche.de.

Antipasti, sowie einigen ausgesuchten warmen Speisen rundet das Angebot ab. Am 15. Juni fand wieder eine großartige Afterwork Party statt. Für die richtige Partystimmung sorgte DJ Ric, der fette Partymusik auflegte.

Fröhlich Feiernde jeden Alters hatten sichtlich Spaß und gute Laune. Doch nicht nur Musik und Getränke lockten die Gäste nach Homburg, auch Leckeres vom Grill schaffte die Grundlage für einen richtigen Partyabend.



Für die richtige Partystimmung sorgte DJ Ric

Wer jetzt ebenfalls Lust auf die wohlbekannte und beliebte Afterwork Party bekommen hat, der sollte sich auf den Weg nach Homburg machen. Afterwork Partys finden in der Regel jeden 3. Donnerstag im Monat statt. Am besten fragen sie vorher noch einmal nach. Aber auch außerhalb von Events und Feierlichkeiten lohnt sich ein Besuch im VIN!OH garantiert. Es braucht schließlich nicht immer einen konkreten Anlass um einzukommen und sich einfach einen entspannten Tag in stimmungsvoller Atmosphäre und mit freundlichen Menschen zu machen. Gönnen Sie sich eine Auszeit, Sie haben es sich verdient!



Italienisches Flair können Sie im OH!LIO und VIN!OH am Historischen Marktplatz in Homburg genießen

Stile italiano im Oh!lio

Stile di vita italiano, die italienische Lebensart lernen Sie im Oh!lio kennen. Hier hat der Gast die volle Aufmerksamkeit des Personals, und zwar vom Eintreten in das ge-



Fröhliche Gäste genießen die Afterwork Party

mütliche Lokal bis zum Abschied nach einem gelungenen Mahl. Ganz egal ob Sie nun Pizza, Pasta, Fleisch oder Fisch bevorzugen, bei jedem einzelnen Gericht spüren Sie, dass hier nicht nur einfach zubereitet,



Beste Laune und strahlende Gesichter an einem schönen Sommerabend im Vin!oh

sondern mit Liebe gekocht wird und das nur mit den allerbesten Zutaten. An sieben Tagen in der Woche werden Ihnen stets frische Speisen zubereitet und das auf höchstem Niveau. Wie wäre es zum Beispiel mit einem leckeren gegrillten Lachs, der auf einem Gemüsebett serviert und mit Champagnersoße verfeinert wird. Bei schönem Wetter lässt es sich außerdem wunderbar draußen auf der großzügigen Terrasse verweilen.

Übrigens können Sie noch bis 9. September auf dem Historischen Marktplatz in Homburg Live-Musik genießen, jeden Freitag von 19.00 Uhr bis 22.00 Uhr Querbeet und an den Samstagen den beliebten Jazzfrühschoppen von 11.00 Uhr bis 14.00 Uhr.

Buchungsmöglichkeiten und nähere Informationen finden sie im Internet unter <https://www.vinoh.de/> und <https://ohlio.de/>, auch in Facebook finden Sie unter <https://www.facebook.com/ohlio.homburg> immer aktuelle Angebote und Veranstaltungen im OH!LIO und VIN!OH. se

Neue Faltblätter informieren ausführlich

Busangebot in verschiedenen saarpfälzischen Orten

„Ohne Auto komme ich hier nicht weg“ – So lautet ein weit verbreiteter Irrglaube in etlichen Ortschaften im Saarpfalz-Kreis. Der Saarpfalz-Kreis möchte im Rahmen seiner Werbemaßnahmen Aufklärungsarbeit für das Nahverkehrsangebot leisten und hat nun neue Faltblätter veröffentlicht, die über die Busverbindungen in einigen ländlichen Ortslagen sowie im Bexbacher Stadtteil Kleinottweiler informieren.

„Die Busse, Bahnen oder Anruf-Linien-Taxis binden täglich in regelmäßiger Taktung sämtliche Ortslagen im Saarpfalz-Kreis an die dazugehörigen Hauptorte an. Unser Nahverkehrsangebot ist im landesweiten Vergleich gut ausgebaut und für viele Bürgerinnen und Bürger erreichbar. Mit den neuen Faltblättern

wollen wir gezielt die Menschen vor Ort ansprechen und informieren, sodass das Bewusstsein für das vorhandene Angebot steigt“, betont Landrat Dr. Theophil Gallo. Die drei neuen Faltblätter fokussieren sich zunächst auf die Parr, die ländlichen Blieskasteler Stadtteile Böckweiler, Altheim, Pinningen, Brenschelbach und Riesweiler sowie den Bexbacher Stadtteil Kleinottweiler, da in Vor-Ort-Gesprächen ein zunehmender Informationsbedarf deutlich wurde.

Auch die drei Bürgermeister Michael Clivot (Gersheim), Bernd Hertzler (Blieskastel) und Christian Prech (Bexbach) befürworten die Informationskampagne des Kreises. „Mobilität ist in unseren Städten und Gemeinden

ein wichtiger Lebensbestandteil. Ein gutes Nahverkehrsangebot ist daher wichtig, um die Abhängigkeit vom eigenen Auto zu verringern und die Möglichkeit zu haben, umweltfreundlich mobil zu sein. Das Bewusstsein für das vorhandene Angebot zu schaffen, ist somit ein wichtiger erster Schritt zur Etablierung nachhaltiger Mobilität“, so die Bürgermeister unisono.

Das Faltblatt beinhaltet die Fahrpläne zu den Linien vor Ort und informiert über die Nutzung des Anruf-Linien-Taxis sowie die aktuell gültigen Tarife. Es liegt in den Rathäusern aus, wird verteilt oder kann auch kostenlos durch den Bereich Mobilität der Kreisverwaltung zugeschickt werden. Kontakt: oePNV@Saarpfalz-Kreis.de, Tel. (06841) 104-7232.

© Pressestelle Saarpfalz-Kreis



Sie präsentierten die neuen Faltblätter zum Nahverkehrsangebot (v. l.): Torsten Czech (Fachbereichsleiter Mobilität), Bürgermeister Christian Prech, Landrat Dr. Theophil Gallo, Bürgermeister Bernd Hertzler, Bürgermeister Michael Clivot und Maurice Eickhoff (Mobilitätsmanager beim Saarpfalz-Kreis)
© Sandra Brettar/Manuela Meyer

Auch im Internet:
www.es-Heftche.de

es Heftche
Das Monatsmagazin
für Ihre Stadt und Umgebung

Einfach besser, da es gelesen wird!

Auch in Kunststoff-Aluminium lieferbar!

Geprüfte und zertifizierte einbruchhemmende Fensterelemente

Basic^{SL}
Serienmäßig, RC 1 N geprüft

Protection^{SE}
Sonderausstattung
RC2, RC2 N geprüft

Bei uns haben Einbrecher keine Chance!
Minitec Allee 5 · 66901 Schönenberg-Kübelberg
Telefon 0 63 73/5 000 104 · www.planz-sonnenschutz.de

Climatic Energiespar-Fenster mit Sicherheitstechnik

PLANZ
Sonnenschutzsysteme GmbH & Co. KG
MARKISEN · ROLLLÄDEN · JALOUSIEN
FENSTER · TÜREN · TORE

SANKT JAKOBUS HOSPIZ
Ambulante Palliativ Versorgung

FÜR DAS LEBEN BIS ZULETZT

- Das Team**
Palliativmediziner, spezialisierte Pflegekräfte und Sozialarbeiter
- Das Netzwerk**
Kooperation mit dem ambulanten Hospizdienst, Ärzten, Krankenhäusern, Pflegediensten, Sozialdiensten, Hospizdiensten, Apotheken, Sanitätshäusern, Seelsorgern und Beratungsstellen
- Die Kosten**
SAPV-Leistungen werden ärztlich verordnet. Der Anspruch ist gesetzlich geregelt. Die Kosten werden von den Krankenkassen übernommen.

SAPV IM ÜBERBLICK

- Das Ziel**
Die Lebensqualität und die Selbstbestimmung unheilbar kranker Menschen zu erhalten und zu verbessern. Für ein erträgliches Leben bis zum Tod in vertrauter Umgebung.
- Die Aufgabe**
Die palliativmedizinische, schmerztherapeutische Beratung und Versorgung. In Ergänzung zur medizinischen, pflegerischen und hospizlichen Versorgung.
- Die Leistung**
Erkennen, behandeln und lindern der Schmerzen und Symptome nach individuellen Behandlungskonzept. Krisenintervention, psychosoziale Unterstützung, 24-Std. Rufbereitschaft
- Die Beratung**
Für Patienten und Angehörige. In allen vorsorgenden, sozialrechtlichen und psychosozialen Fragen.

SAPV im Saarpfalz-Kreis:
Talstraße 35–37 · 66424 Homburg
Tel. 0 68 41/75 78 32-10 · Fax 0 68 41/75 78 32-20

SPENDENKONTO:
IBAN DE925 919 0000 0001 6730 09
BIC SABADE55

www.stjakobushospiz.de
saarpfalz@stjakobushospiz.de

St. Jakobus Hospiz

Sommermarkt der Kunsthandwerker

Rund um die alte Schule in Kleinottweiler

Nach dem großen Erfolg im letzten Jahr von unserem ersten Sommermarkt der Kunsthandwerker findet am Sonntag, den 30. Juli 2023 von 11.00 bis 17.00 Uhr ein zweiter Sommermarkt rund um die alte Schule in Kleinottweiler statt. Der Eintritt ist frei.

Knapp 25 Kunsthandwerker bieten an:

Holzarbeiten (Herzen und Bäume, Holzscheiben, Holzdeko, Vogelhäuser uvm.), Karten, Schmuckteile aus Edelmetallen, Naturmaterialien und Mineralien, Etagern aus Sammelstassen und buntem Geschirr, Nähobjekte in vielerlei Ausführungen, Häkeldeko wie Windlichter, Brotkörbchen, Loops, Schmuck usw., Filzarbeiten (Filztiere, Filzdeko und Mobiles), Kerzen, Keramikarbeiten für Haus und Garten, Betondeko, Papierarbeiten, Malerei, Arbeiten mit dem Plotter und Digital Art Print, Spültücher, Putzschwämme und gehäkelte Deko, Accessoires für Tiere, uvm., Deko mit Serviettentechnik, Lichterflaschen mit Sprüchen, Gießobjekte aus Keraflott, Geschenkartikel, Patchwork- und Quiltarbeiten, Steinbilder, dekorierte Holzscheiben, Eingangsschilder, Marmelade, Liköre und Geschenke aus der Küche uvm.

Fürs leibliche Wohl wird vom Förderverein „Dorfleben Kleinottweiler“ bestens gesorgt. Der Förderverein bietet Getränke an, der Zeisweiler Burgergrill leckere Burger und Pommes, die Trippstadter Kaffeerösterei „Dragon Bean Roastery“ bietet verschiedene Kaffeesorten, Muffins und Blechkuchen dazu an und Frau Weiß ist mit ihrem Crepes- und Baguettestand vor Ort.

Das schöne Gelände um die alte Schule lädt zum gemütlichen Verweilen auf den Sitzgelegenheiten vor und hinter dem Haus ein. Auch für die Kinder steht ein schöner Spielplatz hinterm Haus zur Verfügung. Unser Ballonkünstler „Mister Magic“ zaubert Ballonfiguren und durch Doris Selzer wird Kinderschminken angeboten. Für die musikalische Umrahmung sorgt Stefan Selzer mit seinem Saxophon.

Wir freuen uns, dass wir auch in diesem Jahr wieder eine Veranstaltung gemeinsam mit dem Förderverein „Dorfleben Kleinottweiler“ durchführen können, da der Markt im letzten Herbst sehr erfolgreich für beide Vereine war.

Schon zum Vormerken der Herbstmarkt der Kunsthandwerker findet am 23. September 2023 von 11.00 bis 18.00 Uhr am Blockhaus am Jägersburger Weiher statt.

Auf Ihren Besuch freuen sich die beiden Vereine Förderverein „Dorfleben Kleinottweiler“ und die „Hobbykünstler um den Höcherberg“.

© Sandra Bauer



Wer ist in Zukunft Ihr Begleiter? Der IONIQ 5 – das World Car of the Year 2022? Oder sein Nachfolger, der IONIQ 6, Gewinner des World Car Awards 2023? In jedem Fall überzeugen beide vollelektrischen Modelle durch ihre ultraschnelle Ladetechnologie und eine außergewöhnliche Reichweite. Jetzt müssen Sie sich nur noch entscheiden – am besten bei einer Probefahrt bei uns.

Hyundai hat sich das Ziel gesetzt bis 2045 klimaneutral zu sein.

Muster-Angebot für Ihr Hyundai Kilometerleasing: Hyundai IONIQ 5, Elektro Strom Reduktionsgetriebe, 125 kW (170 PS)

Fahrzeugpreis: 43.900,00 EUR
Einmalige Leasingsonderzahlung: 7.928,36 EUR
Laufzeit: 48 Monate
Gesamtaufleistung: 40.000 km
48 mtl. Raten à 299 EUR²
Gesamtbeitrag: 22.280,36 EUR

Leasingrate mtl.: 299 EUR²

Stromverbrauch kombiniert: 16,7 kWh/100 km; elektrische Reichweite bei voller Batterie: 384 km; CO₂-Emission kombiniert: 0 g/km; CO₂-Effizienzklasse: A+++.

Muster-Angebot für Ihr Hyundai Kilometerleasing: Hyundai IONIQ 6, Elektro Strom Reduktionsgetriebe, 111 kW (151 PS)

Fahrzeugpreis: 43.900,00 EUR
Einmalige Leasingsonderzahlung: 23.181,60 EUR
Laufzeit: 48 Monate
Gesamtaufleistung: 40.000 km
48 mtl. Raten à 319 EUR²
Gesamtbeitrag: 23.181,60 EUR

Leasingrate mtl.: 319 EUR²

Stromverbrauch kombiniert: 13,9 kWh/100 km; elektrische Reichweite bei voller Batterie: 429 km; CO₂-Emission kombiniert: 0 g/km; CO₂-Effizienzklasse: A+++.

Autohaus SÜSSDORF

Klaus Süßdorf GmbH
Saarbrücker Straße 61
66424 Homburg (Saar)
<https://autohaus-suessdorf.de>

HYUNDAI

8 Jahre Garantie*

* Sämtliche Informationen zum Umfang der Herstellergarantie finden Sie unter: www.hyundai.de/garantien.

¹ Die angegebenen Verbrauchs- und CO₂-Emissionswerte wurden nach dem vorgeschriebenen WLTP-Messverfahren ermittelt. Mehr zum WLTP-Verfahren unter: hyundai.de/wltp.

² Ein unverbindliches Leasingbeispiel der HYUNDAI Finance, ein Geschäftsbereich der Hyundai Capital Bank Europe GmbH, Friedrich-Ebert-Anlage 35-37, 60327 Frankfurt am Main. Verbraucher haben ein gesetzliches Widerrufsrecht. Verpflichtung zum Abschluss einer Vollkaskoversicherung. Kostenpflichtige Sonderausstattung möglich. Überführungskosten in Höhe von 800,00 EUR für den IONIQ 5 und in Höhe von 800,00 EUR für den IONIQ 6 enthalten. Alle Preise inkl. gesetzlicher MwSt. Angebot gültig bis 30.06.2023.

³ Mehr zu den Auszeichnungen World Car Awards unter www.worldcarawards.com.

TERMINE FÜR HOMBURG UND UMGEBUNG

Schauen Sie doch einmal rein unter:
www.homburg.de und www.es-heftche.de

FESTE UND VERANSTALTUNGEN

Samstag, 01. Juli

11.00 – 17.00 Uhr, 66916 Breitenbach
Hoffest Ferienhof Bäumchen
66916 Breitenbach
Ferienhof Bäumchen

Samstag, 15. Juli

9.00 – 18.00 Uhr, Römermuseum
Schwarzenacker
Römerfest 2023 – Handel, Handwerk, Helden
Eintritt: Erwachsene 9 €, Kinder frei
Römermuseum Schwarzenacker

Sonntag, 23. Juli

11.00 – 18.00 Uhr, Stadtpark Homburg
23. Familien- und Kinderfest
Der Eintritt ist frei.
Kinder- und Jugendbüro der Kreisstadt Homburg

KONZERTE THEATER

Samstag, 01. Juli

18.30 Uhr, Biergarten „Felsenbrunnen“
Sportanlage SV Beeden (Zufahrt über Sandweg)
Live am Biotop: Chris & Albert
Der Eintritt ist frei. Infos und Reservierung unter www.svbeeden.de oder 0178-8220465
SV Beeden

19.00 Uhr, Konzertsaal der Musikschule

Homburg, Schongauer Str. 1
Akkordeonkonzert, Leitung: Christine Scheid-Künzer
Akkordeonkonzert, Leitung: Christine Scheid-Künzer Der Eintritt ist frei Infos: 06841-64204 oder www.musikschule-homburg.de
Musikschule Homburg in Kooperation mit der Kreisstadt Homburg

11.00 – 14.00 Uhr, Historischer Marktplatz Homburg
Jazz-Frühshoppen: „Big Band Meeting: Big Band Urknall aus St. Wendel und Bosch Big Band aus Stuttgart“
Der Eintritt ist frei. Infos: www.musiksommer-homburg.de
IG Homburger Altstadt e.V. und Stadt Homburg

Sonntag, 02. Juli

18.30 Uhr, Katholische Kirche St. Margaretha in Bebelshaus
Ein bunter Strauß Musik - Gemeinsames Konzert von Vokalensemble Vocanto und Sing'n'Swing
Ein abwechslungsreiches Programm aus geistlicher und weltlicher Literatur, mittelalterlichen und aktuellen Stücken
„Vokalensemble Vocanto“ aus Saabrücken und „Sing'n'Swing“ aus Homburg

Mittwoch, 05. Juli

19.30 Uhr, Kulturzentrum Saalbau, Homburg
Homburger Meisterkonzerte: „Lea und Esther Birringer“ Konzerteinführung durch Markus Korselt um 19 Uhr
Karten gibt es in der Tourist-Info Homburg, Talstr. 57a (am Kreisel), an allen Ticket-Regional-VVK-Stellen, unter www.ticket-regional.de sowie an der Abendkasse
Homburger Kulturgesellschaft gGmbH

Donnerstag, 06. Juli

20.00 Uhr, Römermuseum Schwarzenacker
Kultur im Museum - „HOLMES & WATSON“

Karten gibt es in der Tourist-Info Homburg, Talstr. 57a (am Kreisel), an allen Ticket-Regional-VVK-Stellen, unter www.ticket-regional.de sowie an der Abendkasse
Homburger Kulturgesellschaft gGmbH

Freitag, 07. Juli

19.00 – 22.00 Uhr, Historischer Marktplatz Homburg
Querbeat: „Sixtyfive Cadillac“ im Rahmen des Musiksommers
Der Eintritt ist frei. Infos: kultur@homburg.de
IG Homburger Altstadt e.V. und Stadt Homburg

Samstag, 08. Juli

11.00 – 14.00 Uhr, Historischer Marktplatz Homburg
Jazz-Frühshoppen: „Santana Cover Band“ im Rahmen des Musiksommers
Der Eintritt ist frei. Infos: www.musiksommer-homburg.de
IG Homburger Altstadt e.V. und Stadt Homburg

18.00 – 0.00 Uhr, Protestantische Stadtkirche Homburg & Siebenpfeifferhaus
Kulturnacht mit Posaunenchor Homburg, Homburger Kantorei, Homburger Vokalensemble, Homburger Harmonists, Trashjazz, Esse
Der Eintritt ist frei. Infos: http://www.evpfalz.de/gemeinden_t3v62/index.php?id=1236&qvid=2003589
Protestantisches Bezirkskantorat Homburg

18.30 Uhr, Biergarten „Felsenbrunnen“, Sportanlage SV Beeden (Zufahrt über Sandweg)
Live am Biotop: Live Wire
Der Eintritt ist frei. Infos und Reservierung unter www.svbeeden.de oder 0178-8220465

Sonntag, 09. Juli

18.00 Uhr, Alte Schmelz St. Ingbert
Saarbrücker Straße 38K 66386 St. Ingbert

„John Williams vs. Hans Zimmer – Duell der Filmmusikgiganten“

Die Tickets für das „Duell der Filmmusikgiganten“ gibt es unter 0651-9790777, an allen bekannten Vorverkaufsstellen (in St. Ingbert bei Klein BBuch + Papier und Zigarrenhaus Bennung Bergkapelle St. Ingbert

Freitag, 14. Juli

19.00 – 22.00 Uhr, Historischer Marktplatz Homburg
Querbeat: „Beat Boat“ im Rahmen des Musiksommers

Der Eintritt ist frei. Infos: kultur@homburg.de
IG Homburger Altstadt e.V. und Stadt Homburg

Samstag, 15. Juli

18.30 Uhr, Biergarten „Felsenbrunnen“, Sportanlage SV Beeden (Zufahrt über Sandweg)

Live am Biotop: Eddie Gimmler

Der Eintritt ist frei. Infos und Reservierung unter www.svbeeden.de oder 0178-8220465
SV Beeden

19.00 Uhr, Konzertsaal der Musikschule Homburg, Schongauer Str. 1

Duo Konzert: Ulrike Speich – Violine und Nassir Yassin – Gitarre

Der Eintritt ist frei. Infos: 06841-64204 oder www.musikschule-homburg.de
Musikschule Homburg in Kooperation mit der Kreisstadt Homburg

Donnerstag, 20. Juli

20.00 Uhr, Gustavsburg Jägersburg
Kultur im Museum - „Doubl“
Karten gibt es in der Tourist-Info Homburg, Talstr. 57a (am Kreisel), an allen Ticket-Regional-VVK-Stellen, unter www.ticket-regional.de sowie an der Abendkasse
Homburger Kulturgesellschaft gGmbH

Freitag, 21. Juli

19.00 – 22.00 Uhr, Historischer Marktplatz Homburg
Querbeat: „Merci Cherie – Merci Udo – Eine Hommage an Udo Jürgens“ im Rahmen des Musiksommers
Der Eintritt ist frei. Infos: kultur@homburg.de
IG Homburger Altstadt e.V. und Stadt Homburg

Samstag, 22. Juli

11.00 – 14.00 Uhr, Historischer Marktplatz Homburg
Jazz-Frühschoppen: „Ludwig Seuss

Band“ im Rahmen des Musiksommers

Der Eintritt ist frei. Infos: www.musiksommer-homburg.de
IG Homburger Altstadt e.V. und Stadt Homburg

18.30 Uhr, Biergarten „Felsenbrunnen“, Sportanlage SV Beeden (Zufahrt über Sandweg)

Live am Biotop: Purple Haze

Der Eintritt ist frei. Infos und Reservierung unter www.svbeeden.de oder 0178-8220465
SV Beeden

Freitag, 28. Juli

19.00 – 22.00 Uhr, Historischer Marktplatz Homburg
Querbeat: „Bixi Chics“ im Rahmen des Musiksommers

Der Eintritt ist frei. Infos: kultur@homburg.de
IG Homburger Altstadt e.V. und Stadt Homburg

Samstag, 29. Juli

11.00 – 13.00 Uhr, Historischer Marktplatz Homburg
Jazz-Frühschoppen: „Wagner & Company! Dixi, Swing & Everything“ im Rahmen des Musiksommers

Der Eintritt ist frei. Infos: www.musiksommer-homburg.de
IG Homburger Altstadt e.V. und Stadt Homburg

18.30 Uhr, Biergarten „Felsenbrunnen“, Sportanlage SV Beeden (Zufahrt über Sandweg)

Live am Biotop: Cover Kidzz

Der Eintritt ist frei. Infos und Reservierung unter www.svbeeden.de oder 0178-8220465
SV Beeden

Auch im Internet
www.es-heftche.de

es Heftche
Das Monatsmagazin
für Ihre Stadt und Umgebung

... mehr als nur ein
Monatsmagazin
Informativ, lehrreich
und unterhaltsam

KÄRCHER SD2105

STORE GÖBEL

Obere Kaiserstraße 279
66386 St. Ingbert / Rohrbach
Telefon 0 68 94 / 9 90 65 03

**Profitieren Sie
von unseren Leistungen:**

**Wir sind
Ihr Ansprechpartner
in Sachen Sauberkeit**

- Haus und Garten
- Reinigungssysteme
- Ausstellung
- Beratung
- Verkauf
- Kundendienst

**Lassen Sie sich von uns
kompetent beraten**

Ihr Augenoptiker in Homburg



ZENTRUM FÜR GUTES SEHEN
ROMAN WAGNER
DER AUGENOPTIKER



Harald Gutmann
Augenoptiker
Geschäftsführer

Der Augenoptiker Roman Wagner+Gutmann GmbH
Dürerstraße 138 · 66424 Homburg-Erbach · Tel. (0 68 41) 70 30 21 0
E-Mail: homburg@optik-wagner.de · Internet: www.roman-wagner.de

VORTRÄGE FÜHRUNGEN

Sonntag, 02. Juli

11.00 – 12.30 Uhr, Treffpunkt: Am Kreuz auf dem Schlossberg

Gästeführung: „Der Schlossberg – Eine wechselhafte Geschichte“ Gästeführer: **Gerhard Schmidt**

Anmeldung erforderlich unter touristik@homburg.de oder 06841-101820 Preis: 6 € / Erwachsener; 3 € / Kind Infos: touristik@homburg.de oder vhs@homburg.de
VHS Homburg in Kooperation mit der Kreisstadt Homburg

13.30 – 17.00 Uhr, Treffpunkt: Am Kreuz auf dem Schlossberg

Geführte Wanderung: „Im Zeichen der Muschel“ vom Schlossberg zum Römermuseum Gästeführerin: **Petra Stark**

Anmeldung erforderlich unter stark@homburg.de oder touristik@homburg.de oder 06841-9732023 Mindestteilnehmerzahl: 5 Pers. Preis: 11 € / Erw., 5,50 € / Kind (zzgl. evtl. Museumseintritt, Kosten für die Rückfahrt)
VHS Homburg in Kooperation mit der Kreisstadt Homburg

Montag, 03. Juli

18.00 Uhr, Casino des Kreiskrankenhauses in der Klaus-Tussing-Str. 1 66386 St. Ingbert

„In der Trauer leben lernen“

Vortrag mit der Möglichkeit Fragen zu stellen und Erfahrungen auszutauschen für Hospizbegleiter, Angehörige, Ehrenamtliche und Interessierte
Gerontopsychiatrische Netzwerk Demenz Saarpfalz-Kreis

Mittwoch, 05. Juli

18.00 – 19.30 Uhr, Treffpunkt: am Brunnen auf dem historischen Marktplatz
Damals trifft „heut“ – die amüsante Anekdotentour Gästeführerinnen: **Petra Stark und Waltraut Zimmermann**

Anmeldung erforderlich unter stark@homburg.de oder touristik@homburg.de oder 06841-9732023 Mindestteilnehmerzahl: 8 Pers. Preis: 9 € / Erw., 4,50 € / Kind Infos: touristik@homburg.de oder vhs@homburg.de
VHS Homburg in Kooperation mit der Kreisstadt Homburg

Sonntag, 09. Juli

15.00 – 16.30 Uhr, Treffpunkt: Rondell am Freiheitsbrunnen

Gästeführung: „Reisen für alle - mit Hör-Komfort“

Anmeldung unter touristik@homburg.de, vhs@homburg.de oder 06841-101820 Preis: 8 € / Erwachsener; Kinder auf Anfrage

VHS Homburg in Kooperation mit der Kreisstadt Homburg

10.00 – 14.00 Uhr, Parkplatz der Ski- und Wanderhütte Kirrberg

Gästeführung: „Der Bliesgau-Ölweg“ mit Natur- und Landschaftsführer Peter Hartmann

Anmeldung erforderlich unter 0160-95423718 oder wandern@nlf-ph.de Preis: 8 € / Person inklusive Verkostung Infos: <http://www.nlf-ph.de>
Biosphärenverein Bliesgau e.V.

15.00 – 16.30 Uhr, Rondell am Freiheitsbrunnen

„Reisen für alle - mit Hör-Komfort“ mit Andreas Christian Schröder

Anmeldung unter touristik@homburg.de, vhs@homburg.de oder 06841-101820 Preis: 8 € / Erwachsener; Kinder auf Anfrage Infos: touristik@homburg.de oder vhs@homburg.de
VHS Homburg in Kooperation mit der Kreisstadt Homburg

Samstag, 15. Juli

11.00 – 14.00 Uhr, Historischer Marktplatz Homburg

Jazz-Frühschoppen: „Jazz Connection feat. Angela van Rijnhoven“ im Rahmen des Musiksommers

Der Eintritt ist frei. Infos: www.musiksommer-homburg.de
IG Homburger Altstadt e.V. und Stadt Homburg

14.00 – 17.00 Uhr, Treffpunkt: wird bei der Anmeldung bekanntgegeben

Gästeführung: „Waldbaden“ mit Gästeführerin Petra Stark

Anmeldung erforderlich unter stark@homburg.de oder 06841-9732023 Preis: 13 € / Erwachsener, 6,50 € / Kind
VHS Homburg in Kooperation mit der Kreisstadt Homburg

Donnerstag, 20. Juli

18.00 – 19.30 Uhr, Außengelände des Siebenpfeiffer-Hauses, Kirchenstraße 8

Kostümführung: „Mit Regina Wirth durch Homburg“

Die Teilnahme ist kostenlos Info: <http://siebenpfeifferstiftung.de/wordpress/2020/12/02/kostuemfuehrung-mit-regina-wirth-durch-homburg/>
Siebenpfeiffer-Stiftung

Samstag, 22. Juli

14.00 – 17.00 Uhr, Karlsberger Hof in Homburg-Sanddorf

Gästeführung: „Das versunkene Schloss Karlsberg - Eine Wanderung durch die barocke Geschichte Homburgs“

Anmeldung unter vhs@homburg.de, touristik@homburg.de oder 06841-101820 Preis: 9 € / Erw., 4,50 € / Kind, 22 € / Familie; Sie brauchen festes Schuhwerk, eigene Verpflegung
VHS Homburg in Kooperation mit der Kreisstadt Homburg

Mittwoch, 26. Juli

14.30 – 16.00 Uhr, Wartebereich am Eingang der Schlossberghöhlen

Familienführung: „Durch die Schlossberghöhlen auf den Schlossberg“ mit Matthias Wachmann

Anmeldung unter touristik@homburg.de, vhs@homburg.de oder 06841-101820 Preis: 10 € / Erwachsener, 5 € / Kind, 20 € / Familie jeweils inkl. Höhleneintritt Bitte an festes Schuhwerk denken
VHS Homburg in Kooperation mit der Kreisstadt Homburg

bei uns sind Sie zu Hause!

- Stationäre Pflege
- Kurzzeitpflege
- Palliativpflege
- offener Demenzbereich
- Großzügige Außenanlage mit Sinnesgarten



**SENIORENHEIM
HÖCHERBERG**

Amselstraße 1
66450 Bexbach
Telefon 0 68 26-9 32 30
E-Mail: seniorenheim.hoecherberg@arcor.de
www.sh-hoecherberg.de

MÄRKTE UND MESSEN

Samstag, 01. Juli

Gelände am Forum, Homburg
Größter Floh- und Antiquitätenmarkt Südwestdeutschlands
Standplätze gibt es bis Donnerstag vor dem jeweiligen Flohmarkt in der Tourist-Info Homburg, Talstr. 57a, unter www.ticket-regional.de oder an allen Ticket-Regional-VVK-Stellen
Homburger Kulturgesellschaft gGmbH

Samstag, 22. Juli

10.00 – 14.00 Uhr, Homburg, Fußgängerzone
Brotmarkt
Der Eintritt ist frei.
Bäckerinnung Saarland in Zusammenarbeit mit dem Stadtmarketing Homburg

Sonntag, 30. Juli

11.00 – 17.00 Uhr, Alte Schule in Kleinottweiler
Sommermarkt der Kunsthandwerker
Knapp 25 Kunsthandwerker bieten Ihre Kunstwerke an. Der Eintritt ist frei!
Hobbykünstler um den Höcherberg

SONSTIGE VERANSTALTUNGEN

Mittwoch, 05. Juli

14.00 – 17.00 Uhr, Arbeiterwohlfahrt-Ausbildungsstätten, Lappentascher Str. 100, Gebäude 10a, Erbach
Reparatur-Treff
Infos: Quartiermanagerin Elena Burgard, Tel. 06841-101485 oder 9898587, E-Mail elena.burgard@homburg.de
Kreisstadt Homburg in Kooperation mit der AWO

Mittwoch, 12. Juli

15.00 – 17.00 Uhr, Gemeindesaal der Prot. Kirche
Treffen Frauenbund Beeden
Frauenbund der Prot.
Friedenskirchengemeinde Beeden
Frauenbund Prot.
Friedenskirchengemeinde Beeden

Dienstag, 25. Juli

11.00 – 17.00 Uhr, Römermuseum Schwarzenacker
Family-Picknick und Kinderwerkstatt
Dienstags in den Sommerferien im Römermuseum: Sommerferien-Special
Kostenbeitrag: 3 € pro Aktion zuzüglich Eintritt Infos unter www.roemermuseum-schwarzenacker.de
Römermuseum Schwarzenacker

Mittwoch, 26. Juli

15.00 – 17.00 Uhr, Gemeindesaal Prot. Kirche Beeden
Treffen Frauenbund Beeden
Besuch Pfarrer Bechert beim Frauenbund Frauenbund Prot.
Friedenskirchengemeinde Beeden

SPORT- VERANSTALTUNGEN

Sa, 8. Juli bis So, 9. Juli

Käshofer Straße, Homburg
48. Homburger Bergrennen
Infos unter www.homburger-bergrennen.de
Homburger Automobilclub e.V. im ADAC

Samstag, 22. Juli

14.00 Uhr, Waldstadion Homburg
Freundschaftsspiel FC 08 Homburg gegen 1. FC Kaiserslautern
FC 08 Homburg

Änderungen vorbehalten.



Sparen Sie bares Geld!

Nutzen Sie unsere Förderprogramme!

Als SWH-Kunde erhalten Sie dieses Jahr attraktive Prämien für sparsame Elektrogeräte:



Je 50,- EUR

- Waschmaschine A
- Spülmaschine A/B/C
- Kühlschrank A/B/C/D
- Gefrierschrank A/B/C/D
- Kondensationswärmepumpentrockner
- Brauchwasserpumpe

Weitere Programme unter:
www.stadtwerke-homburg.de/startseite/privatkunden/service/foerderprogramme



SWH

MEIN ENERGIE FAIRSORGER.
www.stadtwerke-homburg.de

Die Kindersseite

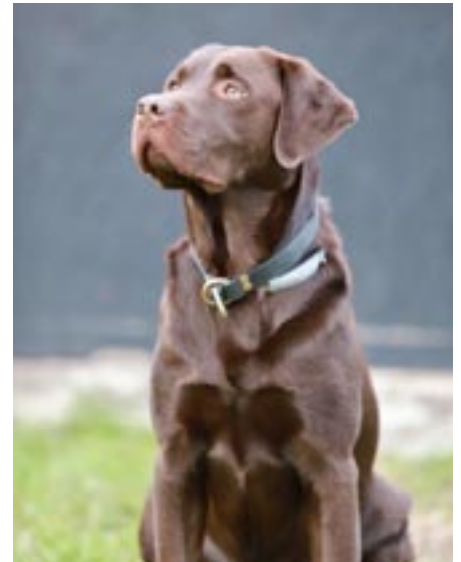
Der Labrador, ein freundlicher Geselle

In unserer Reihe über Hunde möchten wir euch einen Hund vorstellen, der sehr beliebt ist. Der Labrador ist ein prima Familienhund, der durch seine freundliche Art und sein fröhliches Wesen besticht.

Intelligent, gutmütig und kinderfreundlich, so wird der Labrador im Allgemeinen beschrieben und macht ihn zum beliebten Familienhund. Der Labrador gehört zu den sechs Retriever-Rassen und wird auch als Labrador Retriever bezeichnet. Diese Hunderasse ist sehr gelehrig und spielfreudig, liebt das Wasser und man bezeichnet ihn als gutmütig und aufgeschlossen. Wie bei allen anderen Hunden auch ist immer eine solide und gute Erziehung das A und O, denn sonst tanzt einem auch der gutmütigste Hund auf der Nase herum. Besonders gerne powert sich so ein Energiebündel bei langen Spaziergängen, beim Toben im Wasser, beim Spielen mit anderen Hunden oder mit seinen Menschen aus. Labradore gibt es in verschiedenen Grundfarben, diese wären schwarz, gelb und schokoladenbraun, sie haben ein sehr dichtes, kurzes Fell, das regelmäßig gebürstet werden muss. Der Labrador ist ein mittelgroßer Hund mit einem kräftigen Kör-

perbau. Er hat einen breiten Kopf mit freundlichen Augen, mittelgroßen Ohren, die hängend, eng am Kopf liegen und einer kräftigen, aber weichen Schnauze. Labradore haben einen kräftigen Hals, eine tiefe Brust und einen geraden Rücken. Die Rute ist mittellang, an der Basis dick und wird zur Spitze hin dünner. Aufgrund seiner ursprünglichen Bestimmung, bei der er zum Suchen und Zurückbringen eines erlegten Tieres gezüchtet wurde, eignet sich der Labrador besonders gut zum Apportieren. Diese Hunde sind sehr gelehrig und tun fast alles, um ihren Besitzern zu gefallen. Man kann ihnen vieles beibringen und wenn sie gut beschäftigt sind, neigen sie auch weniger zum Unsinn machen. Eine sinnvolle Beschäftigung mit der nötigen Strenge gepaart sorgt für unerschütterliches Vertrauen zwischen Hund und Herrchen oder Frauchen und so fühlt sich der sehr menschenbezogene Labrador auch richtig wohl. Gerne werden diese Hunde auch als Helfer im Alltag trainiert, so zum Beispiel als Begleithund für körperlich Behinderte oder Blinde und als Therapiehund für Kinder. Wichtig ist es immer beim Labrador (und auch bei allen anderen Hunden) auf die Ernährung zu achten, er neigt dazu alles zu verschlingen und neigt deshalb gerne mal zu Übergewicht. In der Regel sollte das Gewicht bei einem ausgewachsenen La-

brador zwischen 25 bis 35 kg liegen, dabei sind die Hündinnen aufgrund ihrer Größe von ca. 54-56 cm im Gegensatz zu den Rüden mit einer Größe von bis zu 57 cm, die leichteren. Labradors haben eine hohe Le-



Unser Freund Lucky ist ein besonders hübscher Bursche

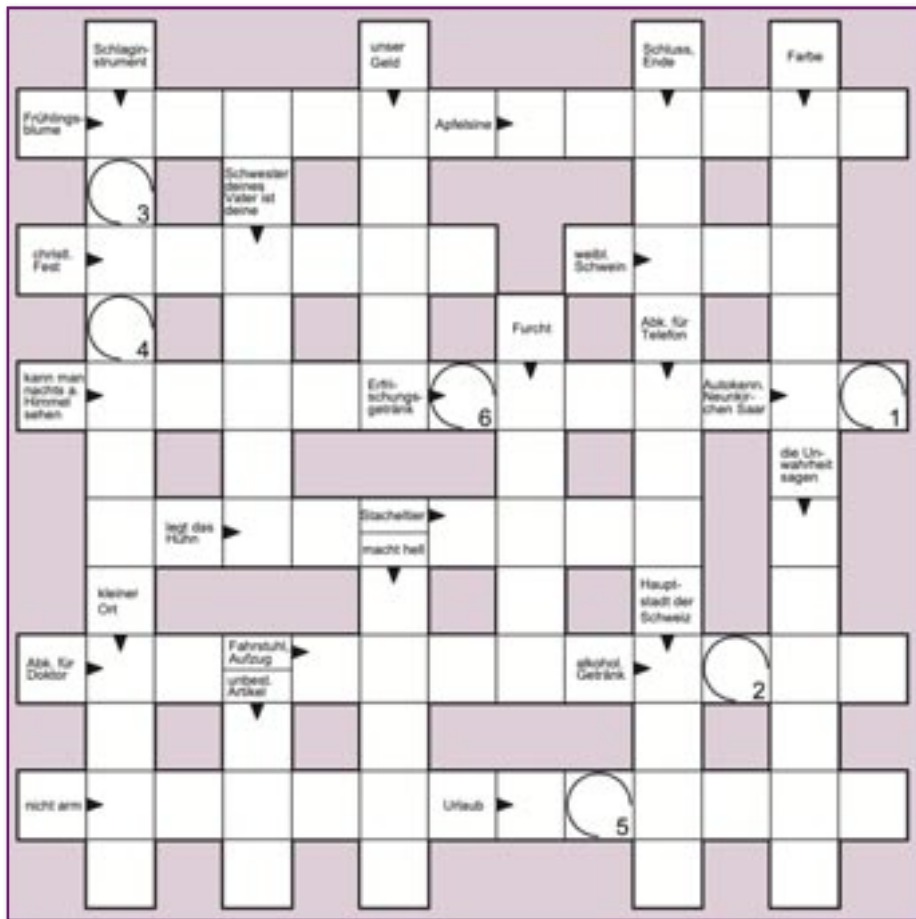


Diesen Augen kann man schwerlich widerstehen



Lucky ist ein schokobrauner Labrador-Rüde

benserwartung von etwa 10- 15 Jahre, die sie gerne inmitten ihrer Familie verbringen. Die gutmütigen Vierbeiner sind keinesfalls für die Zwingerhaltung geeignet, sie möchten so viel wie möglich bei ihrer Familie sein, wie andere Hunde in der Regel auch. Unter <https://www.mein-haustier.de> findet ihr Informationen über viele Hunderassen. se/reb



Unser Kreuzgitterrätsel

Wir möchten uns einmal bei euch für die vielen Einsendungen zu unseren Gewinnspielen bedanken. Uns macht es viel Freude, dass sich immer so viele von euch beteiligen.

Die Lösung lautete:

„STELZENLAUF“

Wir haben wieder fünf Gewinner unter Ausschluss des Rechtsweges gezogen:

Ein Gutschein im Wert von 10,- € für:
Niklas Schaub, Homburg

Ein Gutschein im Wert von 10,- € für:
Lars Nagel, Bexbach

Ein Gutschein im Wert von 10,- € für:
Ursula Gemenig, Homburg

Ein Gutschein im Wert von 10,- € für:
Ida Flesch, Bexbach

Ein Gutschein im Wert von 10,- € für:
Tino Schweitzer, Kirkel

Herzlichen Glückwunsch!

was zu gewinnen. Wir hoffen natürlich, dass euch unsere Geschichten und Rezepte gut gefallen. Vielleicht werden wir in Zukunft auch öfter mal was Kochen. Wir sind nämlich am Überlegen, ob wir euch mal ein paar einfache Gerichte zeigen könnten. Im Backen seid ihr sicher mittlerweile doch schon richtige Profis.

Einen kleinen Tipp für unser Kreuzgitterrätsel haben wir für euch. Wir suchen eine Sportart, die Kindern und Erwachsenen gleichermaßen viel Spaß macht. Nun wünschen wir euch viel Spaß beim Rätseln und natürlich viel Glück bei der Gewinnspielteilnahme. Wir drücken euch allen gleichermaßen die Daumen.

Stadtmagazin „es Heftche“®
für Homburg und Umgebung
Zum Mitmachen müsst ihr unsere
Website besuchen:

Stichwort: Kinderseite HOM
www.es-heftche.de/gewinnspiele

Na, genießt ihr auch das warme Wetter? Aber ab und zu eine Pause im Schatten mit einem kühlen Getränk und dem Stadtmagazin „es Heftche“® ist doch auch nicht zu verachten. Schließlich haben wir ja immer schöne Rätsel für euch und es gibt auch et-

Denkt bitte daran, dass ihr zur Teilnahme am Gewinnspiel auf unsere Online-Version gehen müsst und dort eure Daten eingibt. Nur so könnt ihr am Gewinnspiel teilnehmen.

Auch im Internet
www.es-heftche.de

es Heftche
Das Monatsmagazin
für Ihre Stadt und Umgebung

Werde auch Du Fan

 **Finde uns auf Facebook**

facebook.com/esHeftche

Silbenrätsel

Dieses Rätsel könnt ihr euch ja auch für die Ferien aufheben, wenn ihr vorher keine Zeit habt. Aber sicher machen euch unsere Silbenrätsel so viel Spaß, dass ihr es gar nicht abwarten könnt, diese zu lösen.

Und so geht's:

Ihr müsst alle neun Begriffe finden, wobei euch die untenstehenden Silben eine große Hilfe sein können. Streicht bei jedem Wort die passenden aus und am Ende könnt ihr durch die übrig gebliebenen die fehlenden Begriffe finden. Die ersten Buchstaben von oben nach unten ergeben das Lösungswort, das hoffentlich gut in die Zeit passt.

1. Zuhause

2. Bienenzüchter

3. Insekt mit vielen Beinen

4. baumreiches Gebiet in Neunkirchen

5. ... kühlen Getränke

6. Ballsport

7. Wasserfahrzeug

8. leckere rote Frucht

9. Fluss durch München

BALL-BEE-BOOT-DER-EIS-ERD- FEL-
FUSS-FUSS-HEI-I-IM-KER- LER-MAT-RE-
RU-SAR-SEND-TAU -WALD-WUR-ZIEH
Wir wünschen euch viel Spaß beim Rätseln und unserer Geschichte.

Top-Spender hat bislang 387 Blutspenden

UKS feierte Blutspenderinnen und Blutspender im Homburger Forum

„Einer schießt immer den Vogel ab“, scherzte Prof. Dr. Hermann Eichler, Direktor des Instituts für Klinische Hämostaseologie und Transfusionsmedizin am Universitätsklinikum des Saarlandes (UKS), mit einem Augenzwinkern.

Es war am Ende der diesjährigen Blutspenderehrung des UKS im Forum der Stadt Homburg, als der Spender mit der höchsten Zahl an Spenden auf die Bühne gerufen wurde: Michael Dahler aus Pirmasens. Am Tag der Ehrung hatte er sage und schreibe 387 Blutspenden zu verzeichnen, alle am UKS und seit Ende der 1990er-Jahre absolviert. Von der Ärztlichen Direktorin und Vorstandsvorsitzenden des UKS Prof. Dr. Jennifer Diedler und dem Homburger Bürgermeister Michael Forster erhielt der Top-Spender dann als letzter der Geehrten seine Urkunde (Kategorie: mindestens 375 Spenden) und eine Medaille zur Erinnerung. Insgesamt wurden im Rahmen der Veranstaltung mehr als 40 Spenderinnen und Spender geehrt, mit einer Urkunde in unterschiedlichen Kategorien und der Medaille als Dank für das Engagement.

Es war die erste Spenderehrung, die nach einer längeren Corona-Pause wieder in Präsenz stattfinden konnte. Insgesamt 170 Spenderinnen und Spender waren eingeladen, die alle jeweils mehr als 75 Blutspenden geleistet haben. Dabei zählt das UKS nicht nur die Vollblutspenden, von denen bei Männern pro Jahr bis zu sechs möglich sind, bei Frauen bis zu vier. Am UKS können ebenfalls Thrombozyten gespendet werden, was im Jahr bis zu 26-mal durchgeführt werden kann. Die sehr aktiven Spenderinnen und Spender erreichen dadurch beeindruckende Spendenzahlen. Aber die Spenden sind keine Selbstverständlichkeit, darauf wies Prof. Eichler zu Anfang der Blutspenderehrung hin. Denn es sind vor allem die wenigen Vielfachspenderinnen- und Spender, die den Großteil der Spenden ausmachen. „Mit der Ehrung möchten wir Ihnen danken, aber ebenfalls ein Zeichen für die Blutspende nach außen hin setzen“, erklärte Prof. Eichler. Auch Bürgermeister Forster dankte den Blutspenderinnen und Blutspendern. Er betonte ebenfalls, dass diese ein Vorbild für wichtiges gesellschaftliches Engagement

sind. Forster appellierte in seiner Ansprache, dass Arbeitgeber überlegen sollten, wie sie sich einbringen können. Die Stadt Homburg geht bereits seit Jahren mit gutem Beispiel voran, der Zeitaufwand für Blutspenden wird bei den Beschäftigten als Arbeitszeit gewertet. Dem Dank ihrer beiden Vorredner schloss sich ebenso Prof. Dr. Jennifer Diedler an. Als Ärztliche Direktorin des UKS brachte sie wieder ins Bewusstsein, wie wichtig die Spenden für die oft schwerstkranken oder schwerstverletzten Patientinnen und Patienten des UKS sind. Sie sprach den Anwesenden daher nicht nur im Namen des Klinikumsvorstandes einen großen Dank aus, sondern ebenso im Namen dieser Patientinnen und Patienten.

Neben der Freude schwang bei diesem feierlichen Anlass der Ehrung allerdings stets mit, dass das Saarland seinen Blutbedarf immer noch nicht eigenständig decken kann. Es gibt zu wenige Blutspenderinnen und Blutspender und noch weniger extrem engagierte Menschen wie die Geehrten. Besonders junge Menschen zu regelmäßigen Spenden zu bewegen, gestaltet sich zunehmend als schwierig. Dabei sei das so wichtig, sagte auch der Top-Spender Michael

Dahler. Man könne im Notfall nicht davon ausgehen, dass Spendenblut ohne Wenn und Aber zur Verfügung steht. Auch er habe regelmäßig versucht, andere Menschen zum Spenden zu bewegen. Das habe aber leider kaum zu Erfolg geführt. Dahler lässt sich davon allerdings nicht beirren. Bei guter Gesundheit und passenden Rahmenbedingungen möchte er dieses Jahr noch seine 400. Spende erreichen. Michael Dahler und alle anderen Geehrten sind Vorbilder. Sie würden sich wünschen, dass es ihnen viele andere Menschen in Zukunft gleichtun. Blutspende am UKS

Wer sich für eine Blutspende am UKS interessiert, erreicht den Blutspendedienst unter der Telefonnummer 0 68 41 / 16 - 2 25 40, unter der Faxnummer 0 68 41 / 16 - 2 25 35 sowie per E-Mail an blutspende@uks.eu. Für Erstspenderinnen und Erstspender ist eine Spende zu folgenden Zeiten möglich: Montag und Dienstag von 8:00 Uhr bis 11:00 Uhr und von 13:00 Uhr bis 14:00 Uhr sowie Mittwoch und Donnerstag von 13:00 Uhr bis 18:30 Uhr. Für Mehrfachspenderinnen und Mehrfachspender sind die Spendenzeiten etwas erweitert: Montag und Dienstag von 08:00 Uhr bis 11:45 Uhr und von 13:00 Uhr bis 14:45 Uhr, Mittwoch und Donnerstag von 13:00 Uhr bis 20:00 Uhr.

Weitere Informationen zur Spende finden sich online unter www.uks.eu/blutspende © UKS



Mehr als 40 Spenderinnen und Spender wurden geehrt

Seit 50 Jahren Ihr Volkswagen Partner in Blieskastel

50

JAHRE VERTRAUEN

AUTO THÖNES

— seit 1967 —

★★★★★

Bliestalstraße 116
66440 Blieskastel
Telefon (0 68 42) 94 64 30
www.autohaus-thoenes.de

Bürgermeister Forster bedankt sich bei den Stadtwerken Homburg

Grünpaten der ersten Stunde finanziert Bepflanzung des Verkehrskreisels

Der Verkehrskreisel in der Talstraße blüht wieder auf. Der Frühlings- und Sommerflor ist gepflanzt. Grund genug für Bürgermeister Michael Forster, sich mit dem Geschäftsführer der Stadtwerke Homburg GmbH, Frank Barbian, vor Ort zu treffen. Denn zur regelmäßigen jahreszeitlichen Bepflanzung der Anlage rund um den Brunnen tragen die Stadtwerke einen ganz wesentlichen Bestandteil bei.

Dafür bedankt sich Bürgermeister Forster bei den Stadtwerken, denn diese gehören zu den aktiven Grünpaten in Homburg. „Die Stadtwerke zeichnen sich gleich doppelt aus. Sie gehören nicht nur zu den Grünpaten der ersten Stunde und finanzieren zwei Mal im Jahr die Pflanzen für den Kreisel. Zur Paten-tätigkeit gehört auch die Grünanlage vor dem Betriebsgebäude in der Lessingstraße“,

mert sich der städtische Baubetriebshof. Dank der großzügigen Unterstützung der Stadtwerke können sich die Meisterinnen und Meister aus dem Grünbereich für den Kreisel stets schöne Arrangements einfallen lassen. Die Bürgerinnen und Bürger der Kreisstadt nehmen das positiv zur Kenntnis; nicht zuletzt, da der Kreisel in der Talstraße eine Art Tor zur Innenstadt ist.

Hintergrund:

Seit 1995 gibt es in der Stadt Homburg Grünpatinnen und Grünpaten. Zunächst startete diese Aktion, die unter Oberbürgermeister Reiner Ulmcke ins Leben gerufen wurde, als Patenschaftswettbewerb. Da es sich jedoch nicht mehr um einen Wettbewerb im üblichen Sinne handelt, wurde er in Grünpatenaktion umbenannt. Mitte der 90er-Jahre hatte Homburg, um Unterstützung bei der Pflege der Grünanlagen zu er-

halten, als erste Stadt im Saarland zu dieser ehrenamtlichen Betreuung von städtischen Blumenkübeln, Blumenbeeten sowie Teilen von Grünanlagen aufgerufen. Das Engagement der Ehrenamtlichen und die Beteiligung der Grünpatinnen und -paten können sich bis heute sehen lassen. Aktuell zählt die Stadt rund 60 Grünpatinnen und Grünpaten, die Zeit, Geld sowie ihre Arbeitskraft für die Mittelstadt einsetzen. In den meisten Fällen handelt es sich bei den Paten mit dem grünen Daumen um Privatpersonen, es gibt aber auch ein Dutzend Unternehmen und Vereine, die sich um die Pflege einer Grünfläche kümmern. Die Stadtwerke Homburg GmbH gehören zu den Grünpaten der ersten Stunde, sind also von Anfang an dabei. Die Übernahme der Kosten für den Kreisel mit zwei kompletten Bepflanzungen pro Jahr gehört zu den aufwendigsten Grünpatenaktionen.

Wer sich als Grünpatin oder Grünpaten für die Stadt Homburg engagieren möchte, kann sich – mit einem Objekt seiner Wahl – bei der Abteilung Umwelt und Grünflächen der Stadtverwaltung unter Tel.: 06841/101-503 melden. © Pressestelle Stadt HOM



Frank Barbian, Geschäftsführer der Stadtwerke GmbH und Bürgermeister Michael Forster (rechts) am Kreisel in der Talstraße © Thomas Füssler

so Bürgermeister Forster. Stadtwerke-Geschäftsführer Frank Barbian sagt: „Mit unserer Grünpatenschaft können wir zu einem schönen Stadtbild beitragen. Grünflächen leisten zudem einen sehr wichtigen Beitrag zur Lebensqualität in unserer Stadt. Sie schaffen ein besseres Stadtklima und ein lebenswertes Umfeld. Um das Pflanzen der Blumen und Sträucher sowie deren Pflege küm-



Durchblick!

Bei allen Versicherungs- und Finanzfragen



**Geschäftsstelle
Thomas Felden**

Eisenbahnstr. 30
66424 Homburg
Tel 06841 150015
thomas.felden@ergo.de

ERGO

Bewegung ist elementar wichtig

Qualität durch Qualifikation erreichen

In der Pro Seniore Residenz Hohenburg konnten Mitarbeiter/innen ihre Zertifikate zum Bewegungsexperten in Empfang nehmen. Christina Scholl vom Saarländischen Turnerbund überreichte in einer kleinen Feierstunde die Urkunden.

Bewegung, ist etwas, das im Alter oft schwerfällt und doch ist etwas dran an dem Spruch „Wer rastet, der rostet!“ Um die Bewohner der Residenzen Pro Seniore Hohenburg, Pro Seniore Am Steinhübel, Seniorenwohnpark Am Erbach und Lauterecken der Victor's Group noch besser motivieren zu können, an der Bewegung aktiv teilzuhaben, wurden Mitarbeiter des Sozialkulturellen Dienstes geschult. Im Rahmen der Betrieblichen Gesundheitsförderung Vitality – Gesundheitslounge wurde von Frau Sabine Mathieu (Residenzleitung der Pro Seniore Hohenburg) und Frau Katrin Schurl (Referentin für Betriebliches Gesundheitsmanagement der Victor's Group) der „Bewegungsexperte in der Pflege“ in Kooperation mit dem Saarländi-

lichen drei werden die fehlenden Module noch nachholen können. Sabine Mathieu, Leitung der Pro Seniore Residenz Hohenburg erläuterte: „Unser Anspruch ist, sich stetig weiterzuentwickeln und neue wissenschaftliche und evidenzbasierte Impulse in unserem Angebotsportfolio für unsere Bewohner aufzunehmen. Dadurch können wir weiterhin den Bewohnern ein selbstbestimmtes Leben mit Hilfe zur Selbsthilfe und mit hoher Lebensqualität ermöglichen. Unser Ziel ist es, die beste psychosoziale Gesundheit Teilhabe für unsere Bewohner zu erreichen sowie das Wohlbefinden der Bewohner(innen) in den Einrichtungen zu stärken.“ Und Katrin Schurl, Referentin für Betriebliches Gesundheitsmanagement der Victor's Group fügte hinzu: „Die Durchführung von gesundheitsförderlichen Angeboten/Maßnahmen ist sowohl für unsere Bewohner als auch für unsere Mitarbeiter ein Gewinn. – Denn neben dem gesundheitsförderlichen Aspekt unsere Bewohner stehen auch die Aus-, Fort- und Weiterbildung der Mitarbeiter im Fokus. Durch die initiierten Weiterbildungen werden die Kompetenzen unsere Mitarbeiter weiter ausge-



Christina Scholl, die vom Saarländischen Turnerbund zur Zertifikatsübergabe gekommen war lobte den Einsatz der Mitarbeiter/innen sehr



Stellvertretend für alle Teilnehmer präsentierte uns Janine Neum ihr Zertifikat (v.l. Sabine Mathieu, Janine Neum und Simone Georg)

baut. Zudem erhalten sie durch neue Impulse einen anderen Blickwinkel auf ihre eigene Tätigkeit, wodurch bisher ungenutzte Potenziale unserer Mitarbeiter gefördert werden.“ Christina Scholl, die vom Saarländischen Turnerbund zur Zertifikatsübergabe gekommen war lobte den Einsatz der Mitarbeiter/innen sehr und begann ihre Rede auch sogleich mit ein paar erfrischenden Übungen, die allen sichtlich viel Freude bereiteten. Das Bewegung auch im hohen Alter und gesundheitlichen Einschränkungen Freude machen kann, das können nun die zertifizierten Bewegungsexperten ihren Patienten übermitteln.



Ein tolles Team freut sich gemeinsam über die Zertifizierung als Bewegungsexperten

chen Turnerbund an der Pro Seniore Residenz Hohenburg in Form von Inhouse Schulungen im Zeitraum vom Juli 2021 bis Juni 2023 durchgeführt. Verschiedene Module galt es zu erarbeiten, diese gliederten sich in Bewegungsförderung im Alter, Aktivierung im Liegen und Sitzen, Geselligkeit durch einfache Tänze / Bewegungsfolgen I und II, Rollator-Fit®, Aktivieren durch Bewegung, Handgeschicklichkeit, Aktivieren mit Qi-gong, Gehirntaining durch Bewegung, Bewegungsförderung für Menschen mit Demenz in der frühen und mittleren Phase und Mobil bleiben durch Sturzprävention I und II. Von 20 Teilnehmerinnen haben dann auch 17 alle Module geschafft und die rest-

Informationen über die Ausbildung zum Bewegungsexperten erhalten Sie unter <https://www.dtb-akademie.de> im Internet. Unter <https://hohenburg.pro-seniore.de/> finden Sie Informationen über die Pro Seniore Residenz Hohenburg in Homburg. se

AUTOHAUS
WUNN GMBH

Peugeot Servicepartner mit Vermittlungsrecht

Unser Leistungsangebot:

- Verkauf Neu- und Gebrauchtwagen
- Leasing und Finanzierung
- Reparaturen und Wartungen
- Unfallinstandsetzung
- Glasservice

- Klimaservice
- Hol- und Bringservice
- Service Leihwagen
- Reifendienst
- Autowaschanlage
- TÜV und AU-Abnahme

Rathausstraße 64 – 66 und 72 · 66914 Waldmohr
Tel. 0 63 73 – 32 37 · Verkauf 15 25 · Fax 0 63 73 – 89 32 13 · www.autohauswunn.de

SD2102

Lesedino-Wettbewerb fand im Rathaus statt

Bürgermeister Michael Forster ehrte die Gewinner/innen

Die Anspannung war deutlich zu spüren, als am vergangenen Donnerstag im Sitzungssaal des Rathauses acht Schülerinnen und Schüler mit ihren Familien zum Regionalentscheid des Lesedino-Wettbewerbs zusammenkamen. Die Viertklässler kamen aus Grundschulen in Bexbach, Reinheim, Limbach, Medelsheim-Altheim und Homburg. Insgesamt nehmen in diesem Jahr 112 Grundschulen am saarlandweiten Wettbewerb teil.

Der Lesedino-Wettbewerb findet seit 2001 statt und ist der einzige, der nicht auf Bundesebene veranstaltet wird. Für den Sieger in Homburg heißt es daher, dass er im Juli nach Saarbrücken zum Landesentscheid fahren und dort die Region vertreten darf.

Gelesen wurden zunächst von allen Teilnehmern eigens mitgebrachte Buchpassagen, danach galt es, einen unbekannten Text vorzulesen. „Dabei geht es nicht um das fehlerfreie Lesen, sondern vor allem um die deutliche Aussprache, die sinngemäße Betonung, die Lesetechnik und das angemessene Lesetempo“, erklärte Andrea Sailer von der Homburger Stadtbibliothek, die die Veranstaltung seit Jahren mit ihrem Team organisiert. Bewertet wird das Ganze von einer Jury, die diesmal aus Anne-Christine Bona-

ihre Auftritte. „Ihr seid alle bereits Gewinner, denn ihr habt es zum Regionalentscheid geschafft. Das ist schon eine großartige Leistung“, so Forster.

Als sich die Jury zur Beratung zurückzog und die Teilnehmer sich die Wartezeit auf die Siegerehrung mit Brezeln und Apfelsaftschorle vertrieben, hätte man durchaus erneut die berühmte Stecknadel fallen hören können. Die Arbeit, also das Vorlesen, war zwar geschafft, doch wer würde nun zum Landeswettbewerb nach Saarbrücken fahren dürfen? Bürgermeister Michael Forster und Rolf Strauß vom Ministerium nahmen die Ehrung vor und übergaben jedem Kind neben einer Urkunde auch ein Buch. Der Sieger heißt

Paul Grumer, der als letzter Leser an der Reihe war und auch nach der Verkündung des Ergebnisses das Strahlen nicht mehr aus den Augen bekam. Der Landesentscheid findet am 13. Juli statt.

Am Lesedino-Wettbewerb in Homburg nahmen teil: Meike Kluding (Grundschule Bexbach), Victoria Feß (Grundschule Sonnenfeld), Hendrik Pitz (Grundschule Reinheim), Tanja Chen (Grundschule Limbach), Jasper Hoffäler (Grundschule Bruchhof), Zoé Klein (Burgschule Medelsheim-Altheim), Marleen Bohley (Grundschule Langenäcker) und Paul Grumer (Luitpoldschule).

Unter <https://www.saarland.de> finden sie in der Rubrik Leseförderung alles Wissenswerte über den Lesedino-Wettbewerb.

© Pressestelle Stadt HOM



Alle freute sich über die gelungene Teilnahme am Lesedino-Wettbewerb

ventura vom Landesinstitut für Pädagogik und Medien, Peter Schinke von der ehemaligen Buchhandlung am Marktplatz, Lesepatin Christa Diehl, Ellen Eckl aus der Stadtbibliothek und Carmen Gerecht vom Ministerium für Bildung und Kultur bestand. Deren Kollege Rolf Strauß hatte die Kids zuvor gemeinsam mit Bürgermeister Michael Forster begrüßt. Beide versuchten, die Aufregung bei den Teilnehmern ein wenig zu lösen und wünschten allen viel Glück und Erfolg für



Immer
donnerstags:
Back-Atelier oder
Kochclub

Jeder Tag ist besonders – in der Medicus Tagespflege.

Eine individuelle Tagesbetreuung und Pflege mit Herz: Das alles und noch viel mehr erwartet Ihre Lieben bei uns. Ganz egal, ob ganztägig oder stundenweise.

Unser Angebot:

- montags bis freitags von 8.00 bis 16.30 Uhr geöffnet
- komfortables Ambiente mit Gemeinschaftsräumen, begrünter Dachterrasse und vielem mehr
- gemeinsame Mahlzeiten, gerne auch Schon- und Diätkost
- abwechslungsreiches Kultur- und Freizeitangebot

Vereinbaren Sie doch einen Termin für einen kostenlosen „Schnuppertag“. Silke Kempf-Schultheis freut sich auf Ihre Anfrage unter Telefon 06841 692-0 oder via Mail an homburg.tp@medicus-pflege.de.

medicus
Tagespflege

Medicus Tagespflege in der Pro Seniore Residenz Hohenburg
Gerberstraße 18 · 66424 Homburg · +49 6841 692-0 · homburg.tp@medicus-pflege.de
www.medicus-pflege.de

KULTUR IM MUSEUM HOMBURG 2023



Do. 22. JUNI - 20 UHR - KLOSTERRUINE WÖRSCHWEILER
ABSINTO ORKESTRA
EINE-WELT-MUSIK

Do. 6. JULI - 20 UHR - RÖMERMUSEUM SCHWARZENACKER
HOLMES & WATSON
FOLK & NEW COUNTRY



Do. 20. JULI - 20 UHR - GUSTAVSBURG JÄGERSBURG
DOUBL
HITS UND EVERGREENS MIT EIGENER NOTE

Do. 3. AUGUST - 20 UHR - RÖMERMUSEUM SCHWARZENACKER
DIE LOTHINGER
AUßERGEWÖHNLICHES MUNDART-CHANSON-QUARTETT



Do. 17. AUGUST - 20 UHR - GUSTAVSBURG JÄGERSBURG
A-TIES
DER NAME IST PROGRAMM!

Do. 7. SEPTEMBER - 20 UHR - KLOSTERRUINE WÖRSCHWEILER
LEONARD COHEN TRIBUTE
VERDAMMT NAH AM ORIGINAL!



Do. 14. SEPTEMBER - 20 UHR - RÖMERMUSEUM SCHWARZENACKER
RO GEBHARDT'S „INTERCONTINENTAL“
JAZZ, LATIN, WORLD... GROOVES, DIE UNTER DIE HAUT GEHEN!

Do. 21. SEPTEMBER - 19 UHR - SCHLOSSBERGHÖHLEN
RAY COOPER
EX- OYSTERBAND CELLIST UND BASSIST SOLO!



INFO: TOURIST-INFO HOMBURG, TALSTR. 57A
E-MAIL: KULTUR@HOMBURG.DE
TEL. (06841) 101 820 BZW. 101 804

TICKETS 12 € (ERMÄßIGT 9 €) - FAMILIENTICKETS (2 ERW./1 KIND) 22 €
ERHÄLTICH BEI TICKET-REGIONAL.DE, AN ALLEN BEK. VVK-STELLEN UND AN DER ABENDKASSE